

# PROTOKOLL

## der 13. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg der Gemeinde Glauburg am Montag, 12.12.2022

Sitzungstermin:	Montag, den 12.12.2022 von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr
Sitzungsort:	Bürgersaal, Dorfgemeinschaftshaus Stockheim Glauburg
Anwesenheiten:	Vorsitzender der Gemeindevertretung Stephan Schmid 3. stellvertretender Vorsitzender Gunter Engmann 2. stellvertretender Vorsitzender Frank Grob Gemeindevertreter Andreas Häßler Gemeindevertreter Andree Janz Gemeindevertreter Ferry Klaus Kaiser Gemeindevertreter Andreas Klöppel Gemeindevertreter Oliver Paul Gemeindevertreterin Tabea Rösch Gemeindevertreter Harald Steinke Gemeindevertreterin Anika Wagner Gemeindevertreterin Heike Wenzel Gemeindevertreter Thomas Koob
Gemeindevorstand:	Bürgermeisterin Henrike Strauch Beigeordneter Carsten Steinkopf Beigeordneter Bernd Roßmanith
Entschuldigt:	Gemeindevertreter Martin Sommer Gemeindevertreter Jürgen Winter Erster Beigeordneter Thomas Meißner Beigeordnete Ricarda Christiansen Beigeordneter Rainer Wagner Beigeordneter Werner Erk
Sitzungsleitung:	Vorsitzender der Gemeindevertretung Stephan Schmid
Schriftführung:	Volker Ullrich

Der Vorsitzender der Gemeindevertretung begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist; zur heutigen Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen.

### **Tagesordnungspunkt 1 Kommunalpolitische Anfragen**

#### **Tagesordnungspunkt 1.1 Bürger/innen**

Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor.

## **Tagesordnungspunkt 1.2**

### **Gemeindevertreter/innen**

Von der SPD Fraktion wird die Anfrage gestellt, wie hoch, bzgl. der Abfallentsorgung die Anschlussquote der Biotonne in Glauburg ist.

Frau Bürgermeisterin Strauch teilt mit, dass die aktuelle Quote der Gemeindevertretung mitgeteilt wird. Im Rahmen der nächsten Ausschreibung des Abfallwirtschaftsbetriebes wird auch die Anschlussquote im Bereich der Biotonne ein Beratungsthema sein.

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **Genehmigung der Tagesordnung**

Gegen die Tagesordnung ergeben sich keine Einwände. Sie wird somit angenommen.

## **Tagesordnungspunkt 3**

### **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 14.11.2022**

Von der FWG-Fraktion wird zum TOP 4 (Antrag auf Weltkulturerbe) die Anfrage gestellt, welchen Einfluss oder Entscheidungsmöglichkeiten seitens der Gemeindevertretung hierzu bestehen.

Frau Bürgermeisterin Strauch teilt mit, dass die im Bereich des geplanten Weltkulturerbes gelegenen Flächen in zwei Bereich aufgeteilt wurden hinsichtlich der Bebaubarkeit und Nutzung. Die Informationen hierzu werden bei der „Keltenswelt“ angefordert die den Gremien vorgelegt. Die Entscheidung über das Weltkulturerbe wird voraussichtlich in 2028 erfolgen. Einen direkten Einfluss durch die politischen Gremien der Gemeinde Glauburg ist nicht gegeben.

Auf die Anfrage von Bündnis90/Die Grünen bzgl. der aktuellen Baumaßnahmen wird von Bürgermeisterin Strauch mitgeteilt, dass die aktuellen Baumaßnahmen innerhalb des rechtskräftigen B-Plans liegen.

## **Tagesordnungspunkt 4**

### **Waldwirtschaftsplan 2023**

**VL-76/2022**

Der von Hessen-Forst aufgestellte Waldwirtschaftsplan 2023 wurde am 28.11.2022 durch Herrn Möbs (Hessen Forst) und Herrn Binnewies (Förster) im Haupt- und Finanzausschuss vorgestellt.

Es wurde dargestellt, dass sich das geplante Defizit im Waldwirtschaftsplan 2023 in Höhe von 47.537,00 € auf die Mehrkosten für geplante Aufforstung, die Ausbildung des Forstarbeiters und den Materialkosten zusammensetzt. Die Kosten für die Ausbildung des Forstwirtes werden zur Hälfte von der Gemeinde Ranstadt getragen. Diskutiert wurde über die mögliche Verschiebung der geplanten Bepflanzung zur Reduzierung des Defizites. Vorgeschlagen wurde entweder die Bepflanzung durchzuführen oder die Forsteinrichtung erstellen zu lassen, diese wird sich voraussichtlich ins Jahr 2024 verschieben. Demnach sollten die Aufwendungen im Waldwirtschaftsplan um 15.000,- € reduziert werden.

Die Kosten für die notwendige Forsteinrichtung von ca. 15.000,- € sind gemäß den Informationen von Herrn Möbs vom 29.11.2022 nicht im Waldwirtschaftsplan enthalten. Eine Verschiebung der Bepflanzung wie vom H+F gewünscht hätte zur Folge, dass dafür keine Zuschussbeantragung möglich ist. Die Kosten für beide Maßnahmen würden außerdem bei einer Verschiebung im Jahr 2024 anfallen. Wir sind mit Herrn Möbs so verblieben, dass im Frühjahr 2023 ein Gespräch geführt wird. Sollte sich heraus kristallisieren das Mehrerträge in 2023 generiert werden können, würde die

Bepflanzung im Herbst durchgeführt und im Budget gedeckt werden. Wenn nicht, entfällt die Bepflanzung in 2023.

Die entsprechende Planänderung erfolgte durch Hessen-Forst. Der vorher geplante Zuschuss (SK 5421000) i.H.v. 24.400,- € entfällt im neuen Waldwirtschaftsplan 2023. Die Kosten für Rohstoffe (SK 6001000), Betriebsstoffe (SK 6030100) und Fremdleistungen (SK 6101000) wurden um insgesamt 38.930,- € reduziert. Demnach ergibt sich ein um 14.530,- € geringeres Defizit.

Der Waldwirtschaftsplan wurde im H+F-Ausschuss beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung den nachfolgenden Beschluss.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt den Waldwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2023 in der Fassung des vom Hessen-Forst, Forstamt Nidda vorgelegten Entwurfes, Stand 05.12.2022, und setzt ihn

in den Erträgen auf	103.300,00 €
und	
in den Aufwendungen auf	135.180,00 € fest.

Der Fehlbetrag von 31.880,00 € wird zur Kenntnis genommen.

Eine Ausfertigung des so beschlossenen Waldwirtschaftsplan 2023 wird Bestandteil der Niederschrift dieser Sitzung.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

**Tagesordnungspunkt 5**

**Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit dopplischem Gesamthaushalt für das Haushaltsjahr 2023**

**VL-69/2022**

Die Beratung zum Haushalt 2023 fand am 28.11.2022 in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt. Der H+F-Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die entsprechenden Änderungen jeweils in den einzelnen Punkten anzunehmen.

Frau Bürgermeisterin Strauch erläutert nochmals einzelne Punkte hinsichtlich der Stellungnahme des HSGB sowie der Aufstellung der offenen Forderungen.

**Beschluss:**

**Investitionsprogramm (Gesamtfinanzhaushalt)**

Die Gemeindevertretung beschließt das vom Gemeindevorstand vorgelegte Investitionsprogramm für das Hj. 2023 (Stand: 26.10.2022) mit den Änderungen des H+F-Ausschusses:

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen

15	13	13	0	0
----	----	----	---	---

### Stellenplan

Die Gemeindevertretung beschließt den Stellenplan für das Hj. 2023 gemäß dem festgestellten Entwurf vom 26.10.2022 ohne Änderungen des H+F-Ausschusses.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

### Teilergebnishaushalte

Die Gemeindevertretung beschließt den vom Gemeindevorstand vorgelegten Verwaltungsentwurf der Teilhaushalte für das Hj. 2023 vom 26.10.2022 inkl. der Änderungen des H+F-Ausschusses.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

### Gesamthaushalt

Die Gemeindevertretung beschließt den vom Gemeindevorstand vorgelegten Verwaltungsentwurf für das Hj. 2023 (Stand: 26.10.2022) für die Teilbereiche inkl. der Änderungen des H+F-Ausschusses.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

### Haushaltssatzung

Die Gemeindevertretung beschließt die vom Gemeindevorstand vorgelegte Haushaltssatzung (Stand: 26.10.2022) für das Hj. 2023 unter Berücksichtigung der durch den Haupt- und Finanzausschuss vorgenommenen Änderungsbeschlüsse im Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzhaushalt, im Wortlaut des der Beschlussvorlage beigefügten Entwurfes.

Je eine Ausfertigung der so beschlossenen Haushaltssatzung einschl. des Haushaltsplanes wird Bestandteil der Niederschrift dieser Sitzung.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen

15	13	13	0	0
----	----	----	---	---

/	/	/	/	/

### Tagesordnungspunkt 6

#### Aktualisierung der Flächendaten zur Niederschlagsgebühr

VL-79/2022

Für die Aktualisierung der Flächendaten der Niederschlagsgebührenerhebung wurde von der Fa. Kommunal-Consult Becker AG (KC-Becker) ein Angebot vorgelegt. Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 26.09.2022 wurde dieser Tagesordnungspunkt an die Ausschüsse H+F und BPU verwiesen.

In der gemeinsamen Sitzung des H+F und BPU am 01.12.2022 wurde über das Angebot der Fa. KC-Becker zur Aktualisierung der Flächendaten zur Niederschlagsgebührenerhebung beraten. Zu dieser Sitzung war die Fa. KC-Becker hinzugeladen. Seitens der Fa. KC-Becker wurden die im Angebot aufgeführten Maßnahmen im Detail vorgestellt und erläutert.

Nach eingehender Diskussion in den beiden Ausschüssen wurden zwei Variante zur Abstimmung gebracht:

#### Variante 1:

Beauftragung der Aktualisierung der Flächendaten gemäß dem vorliegenden Angebot mit allen darin aufgeführten Positionen.

Diese Variante 1 wurde im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt und im Haupt- und Finanzausschuss einstimmig abgelehnt.

#### Variante 2:

Bei der Variante 2 werden die optional aufgeführten Positionen nicht ausgeführt. Die Positionen 1.10, 1.11 und 1.12 aus dem Angebot werden nicht beauftragt. Die aktuelle Auftragssumme verringert sich somit auf brutto 23.819,16 €.

Der Variante 2 wurde im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt und im Haupt- und Finanzausschuss mehrheitlich zugestimmt.

#### Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Beauftragung der Fa. Kommunal-Consult Becker AG für die Aktualisierung der Flächendaten zur Niederschlagsgebührenerhebung gemäß der vorgenannten Variante 2.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	10	2	1

**Tagesordnungspunkt 7  
Hochwasserschutz  
Hydrologisches Gutachten**

**VL-80/2022**

Im Rahmen der Renaturierung der Bleiche (100 wilde Bäche) wurde im Auftrag der Gerty-Stroh-Stiftung ein hydrologisches Gutachten erstellt, das auch ein Teilbereich der Ortslage Stockheim beinhaltet.

Im Rahmen der Ausschusssitzung für Bau, Planung und Umwelt am 01.12.2022 wurde von Herrn Dr. Wallisch, Büro BGS, die Maßnahme und der hierzu aktuelle Sachstand vorgestellt. Die Präsentation stellt ausschließlich die Situation bei einem Hochwasserereignis innerhalb der Ortslage dar.

Für die Angaben zu einem präventiven Hochwasserschutz innerhalb der Ortslage Stockheim sind weitere Datenermittlungen erforderlich, die nicht Bestandteil des beauftragten hydrologischen Gutachtens der Gerty-Stroh-Stiftung sind.

Hierzu ist eine separate Auftragsvergabe an das Büro BGS erforderlich. Unter der Voraussetzung, dass die Gerty-Stroh-Stiftung die Datenfreigabe erteilt, könnten die Berechnungen aus dem hydrologischen Gutachten als Datengrundlage genutzt werden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

1.  
Seitens der Verwaltung soll mit der Gerty-Stroh-Stiftung Kontakt aufgenommen werden, ob der Gemeinde Glauburg die Daten aus dem hydrologischen Gutachten zur Verfügung gestellt werden.
2.  
Von dem Büro BGS, Darmstadt, soll ein Angebot für die Berechnung eines präventiven Hochwasserschutzes für den Ortsteil Stockheim angefordert werden.
3.  
Seitens der Verwaltung sind hierzu auch weiterhin Gespräche mit den Kommunen Ortenberg und Gedern zu führen.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

**Tagesordnungspunkt 8  
Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2022**

**VL-77/2022**

Über- und außerplanmäßige Ausgaben über 10.000,- € je Aufwandsbudget sind gemäß der Haushaltssatzung 2022 von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Die Über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden von Frau Bürgermeisterin Strauch erläutert.

**Beschluss:**

Anmerkung:

Gemäß § 25 HGO (Widerstreit der Interessen) verlassen vor der Beschlussfassung der Gemeindevertretung die Mitglieder der Gemeindevertretung, Frau Heike Wenzel, Herr Harald Steinke und Herr Gunter Engmann den Sitzungssaal.

„Die Gemeindevertretung beschließt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt 31.038,60 €.“

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	10	10	0	0

### Tagesordnungspunkt 9

#### Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Gemeinde Glauburg

VL-71/2022

Aufgrund vielzähliger Nachträge zur Gebührenordnung vom 04.09.2017 und den massiven Preissteigerungen wurde eine neue Gebührenordnung zur Friedhofsordnung mit einer Neukalkulation erstellt.

Der Kostendeckungsgrad lag 2021 bei 44,67 % (vorl. Jahresabschluss) und 2020 bei 46,37 % (vorl. Jahresabschluss).

#### Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Gemeinde Glauburg zum 01.01.2023 mit Änderung in § 8.2. Die aufgeführten Gebühren von 66,67 € werden auf 65,00 € geändert.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

### Tagesordnungspunkt 10

#### Kinder- und Jugendpartizipation in Glauburg

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt ein Antrag der SPD-Fraktion vor (s. Anlage). Der Antrag wird seitens der SPD-Fraktion erläutert. Seitens der einzelnen Fraktion sowie dem Jugendbeauftragten der Gemeinde Glauburg, Herr Oliver Paul, werden entsprechende Stellungnahmen abgegeben. Diskussion zum Jugendbeauftragten der Gemeinde Glauburg.

Nach eingehender Diskussion wird seitens der FWG-Fraktion der Antrag gestellt, den Tagesordnungspunkt zur weiteren Beratung an SKS-Ausschuss zu überweisen.

#### Beschluss:

Die Gemeindevertretung überweist den Tagesordnungspunkt bei gleichbleibender Aufgabenstellung zur weiteren Bratung an den SKS-Ausschuss.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

**Tagesordnungspunkt 11**  
**Prüfauftrag Windenergieanlagen im Gemeindegebiet**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt ein Antrag der SPD-Fraktion vor (s. Anlage).

Aus dem Antrag geht hervor, dass seitens der Verwaltung geprüft werden soll, ob im Gemeindegebiet Vorrangflächen für Windenergie ausgewiesen sind. Weiterhin soll die Prüfung einer möglichen Genossenschaftsgründung durchgeführt werden.

Beschlussvorschlag s. Antrag SPD

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand mit der Prüfung der im Teilplan Erneuerbare Energien des Regionalplans Südhessen als Windvorranggebiet ausgewiesene Flächen, sofern sie das Gemeindegebiet betreffen, hinsichtlich einer potentiellen Nutzung für Windenergie. Hierbei sollen auch Gespräche mit Anrainerkommunen geführt werden, sollten Gebiete gemeindeübergreifend ausgewiesen sein. Bei der Prüfung sind die Belange der geplanten Ausweisung des Glaubergs als UNESCO-Weltkulturerbe mit zu berücksichtigen. Weiterhin wird der Gemeindevorstand beauftragt, zu prüfen ob und wenn ja, in welcher Form ein möglicher Windpark genossenschaftlich betrieben werden kann. Das Ergebnis der Prüfung ist der Gemeindevertretung vorzulegen.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

**Tagesordnungspunkt 12**  
**Prüfauftrag Photovoltaik auf kommunalen Liegenschaften**

**a) Antrag der SPD Fraktion**

Erläuterung Tabea Rösch

**b) Antrag der FWG Fraktion**

Erläuterung Harald Steinke

Hierzu liegen die jeweiligen Anträge der Fraktionen vor (s. Anlage). Die Anträge werden von den jeweiligen Fraktionen erläutert.

**Beschluss:**



Zusammenfassend aus den beiden Anträgen der SPD-Fraktion und der FWG-Fraktion wird der Gemeindevorstand beauftragt, eine Evaluierung energetischer Einsparmöglichkeiten in Gemeindegebäuden durchzuführen. Weiterhin ist zu prüfen, ob und wo der Bau und Betrieb von Photovoltaikanlagen auf allen kommunalen Liegenschaften möglich ist einschließlich der Bereich der Trinkwassergewinnungsanlagen. Die Trinkwassergewinnungsanlagen sollen um den Prüfauftrag erweitert werden, dass es sich hierbei möglichst um PV-Analgen, welche speziell für den Ersatzstrom- bzw. Notstrombetrieb umgerüstet sind, handelt.

Beschlussfähigkeit		Abstimmungsergebnis		
Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltungen
15	13	13	0	0

### **Tagesordnungspunkt 13** **Mitteilungen des Gemeindevorstandes**

1. Der TSV hat angefragt, ob ab Mitte Januar 2023 der Sportplatz in Glauberg seitens der TSV Fußballer wieder genutzt werden darf.  
Der Gemeindevorstand hat keine Einwände.
2. Frau Bürgermeisterin Henrike Strauch berichtet, dass es einen Kommunalbeirat seitens der OVAG gibt. Die Gemeinde Glauburg ist derzeit kein Mitglied. Frau Bürgermeisterin befürwortet jedoch den Beitritt. Dieser ist gebührenfrei.  
Seitens des Gemeindevorstandes werden keine Einwände erhoben. Die Verwaltung wird beauftragt, sich dem Kommunalbeirat anzuschließen.
3. Auftragsvergabe Notstromeinspeisung „Tiefbrunnen Stockheim und Glauberg“  
Der Gemeindevorstand beschließt, den Auftrag zur Nachrüstung einer Notstromeinspeisung an beiden Tiefbrunnen und eines baugleichen Fernwirkcontrollers in Stockheim entsprechend wie in Glauberg. Der Auftrag geht an die Fa. Narz-Systems aus 36358 Herbstein zum Angebotspreis von brutto 15.863,40 €.
4. Der Förderantrag des Staffellöschfahrzeuges 20 ist gestellt.  
Geschätzte Kosten 450.000 €  
Fördermittelbetrag 73.500 €  
Bezüglich der Priorisierung des Wetteraukreises sind wir auf Platz 4.
5. Flüchtlinge:  
Aufgrund einer Nachfrage des Wetteraukreises haben wir den Festplatz in Glauberg für eine evtl. Leichtbauhalle sowie ein Gebäude in Stockheim zur Unterbringung von Geflüchteten gemeldet. Wir haben diese Meldung gemacht, um zu verhindern, dass eine Belegung im DGH oder der Mehrzweckhalle erfolgt.

6.

Glauburg, den 19.12.2022

gez. Volker Ullrich

Schriffthfhrer

gez. Stephan Schmid

Vorsitzender der Gemeindevertretung



<b>Beschlussvorlage</b>	
- öffentlich -	
<b>VL-76/2022</b>	
Abteilung	Kämmerei
Verfasser	Carina Schmück
Datum	30.11.2022

**Betreff:**

**Waldwirtschaftsplan 2023**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Beratungsaktion</b>
Gemeindevorstand	09.11.2022	
Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg	14.11.2022	
Haupt - und Finanzausschuss	28.11.2022	beratend
Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg	12.12.2022	beschließend

**Sachdarstellung / Erläuterungen:**

Der vom Hessen-Forst, Forstamt Nidda am 26.10.2022 aufgestellte Waldwirtschaftsplan (Eingang bei uns am 07.11.2022) für das Haushaltsjahr 2023 wurde vom Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 09.11.2022 zur Kenntnis genommen und zur weiteren Beratung an die Gemeindevertretung überwiesen.

Am 28.11.2022 wurde der Waldwirtschaftsplan 2023 durch Herrn Möbs (Hessen Forst) und Herrn Binnewies (Förster) im Haupt- und Finanzausschuss vorgestellt.

Es wurde dargestellt, dass sich das geplante Defizit im Waldwirtschaftsplan 2023 in Höhe von 47.537,00 € auf die Mehrkosten für geplante Aufforstung, die Ausbildung des Forstarbeiters und den Materialkosten zusammensetzt. Die Kosten für die Ausbildung des Forstwirtes werden zur Hälfte von der Gemeinde Ranstadt getragen. Diskutiert wurde über die mögliche Verschiebung der geplanten Bepflanzung zur Reduzierung des Defizites. Vorgeschlagen wurde entweder die Bepflanzung durchzuführen oder die Forsteinrichtung erstellen zu lassen, diese wird sich voraussichtlich ins Jahr 2024 verschieben. Demnach sollten die Aufwendungen im Waldwirtschaftsplan um 15.000,- € reduziert werden.

Die Kosten für die notwendige Forsteinrichtung von ca. 15.000,- € sind gemäß den Informationen von Herrn Möbs vom 29.11.2022 nicht im Waldwirtschaftsplan enthalten. Eine Verschiebung der Bepflanzung wie vom H+F gewünscht hätte zur Folge, dass dafür keine Zuschussbeantragung möglich ist. Die Kosten für beide Maßnahmen würden außerdem bei einer Verschiebung im Jahr 2024 anfallen. Wir sind mit Herrn Möbs so verblieben, dass im Frühjahr 2023 ein Gespräch geführt wird. Sollte sich heraus kristallisieren das Mehrerträge in 2023 generiert werden können, würde die Bepflanzung im Herbst durchgeführt und im Budget gedeckt werden. Wenn nicht, entfällt die Bepflanzung in 2023.

Die Planänderung erfolgte durch HessenForst und wurde uns am 05.12.2022 übersandt. Sie erhalten diese als Anlage. Der vorher geplante Zuschuss (SK 5421000) i.H.v. 24.400,- € entfällt im neuen Waldwirtschaftsplan 2023. Die Kosten für Rohstoffe (SK 6001000), Betriebsstoffe (SK 6030100) und Fremdleistungen (SK 6101000) wurden um insgesamt 38.930,- € reduziert. Demnach ergibt sich ein um 14.530,- € geringeres Defizit.

### **Beschlussvorschlag:**

„Die Gemeindevertretung beschließt den Waldwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2023 in der Fassung des vom Hessen-Forst, Forstamt Nidda vorgelegten Entwurfes, Stand 05.12.2022, und setzt ihn

in den Erträgen auf	103.300,00 €
und	
in den Aufwendungen auf	135.180,00 € fest.

Der Fehlbetrag von 31.880,00 € wird zur Kenntnis genommen.

Eine Ausfertigung des so beschlossenen Waldwirtschaftsplan 2023 wird Bestandteil der Niederschrift dieser Sitzung.“

### **Haushaltsrechtliche Darstellung:**

DER GEMEINDEVORSTAND  
DER GEMEINDE GLAUBURG

Henrike Strauch  
Bürgermeisterin

### **Anlage**

Waldwirtschaftsplan 2023  
Präsentation von Hessen Forst vom 28.11.2022 (Sitzung H+F)

# Wirtschaftsplan Haushalt

# WiPluS

<b>Forstamt</b>	<b>Nidda</b>
<b>Betrieb</b>	<b>Gemeindewald Glauburg</b>
<b>Revier</b>	<b>Revier Stammheim</b>
<b>Geschäftsjahr</b>	<b>2023</b>
<b>Besteuerung</b>	<b>Durchschnittsbesteuerung</b>

<b>Teilergebnis Ertrag</b>	<b>101.300</b>
<b>Teilergebnis Aufwand</b>	<b>131.130</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>-29.830</b>
<b>Teilergebnis IBLV Ertrag</b>	<b>2.000</b>
<b>Teilergebnis IBLV Aufwand</b>	<b>4.050</b>
<b>Ergebnis IBLV</b>	<b>-2.050</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-31.880</b>

<b>Kontengruppe</b>	<b>Konto</b>		<b>Ergebnis</b>
Aufwand	890010	GWG	750
	6001000	Rohstoffe/Material/Vorprodukte/Fremdbauteile	130
	6030100	Betriebsstoffe / Verbrauchswerkzeuge	400
	6055000	Treibstoffe	200
	6070000	Aufw. Berufskleidung, Arb.schutzmittel	1.500
	6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	23.900
	6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Aus	50
	6165000	Instandhaltung Sachanlagen/Gemeingebrauch	5.950
	6201000	Entgelte Arbeitnehmer	64.800
	6401000	AG-Anteil Sozialvers. Entgeltbereich	13.450
	6451000	Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäft	5.350
	6470000	Zusatzversorgung/Entgeltumwandlung	900
	6590000	übrige sonstige Personalaufwendungen	150
	6730000	Gebühren	40
	6820000	Porto und Versandkosten	300
	6862000	Aufwand Gästebewirtung (Repräsentation)	100
	6880000	Aufwendungen für Fort- u. Weiterbildung	8.750
	6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	610
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb., Berufsv., Vereine	3.400
	7020000	Grundsteuer	400
Erträge	5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	30.000
	5300100	Nebenerlöse Vermietung u. Verpachtung	800
	5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden	70.500
IBLV Aufwand	9101000	ILV Techn. Dienstl. Bauhof Aufwand	1.600
	9101100	ILV Fahrzeuge Bauhof Aufwand	250
	9104000	ILV Verwaltung Aufwand	2.200
IBLV Erträge	5485000	Kostenerstattungen von verb. Unternehmen	2.000

# Gemeindewald Glauburg

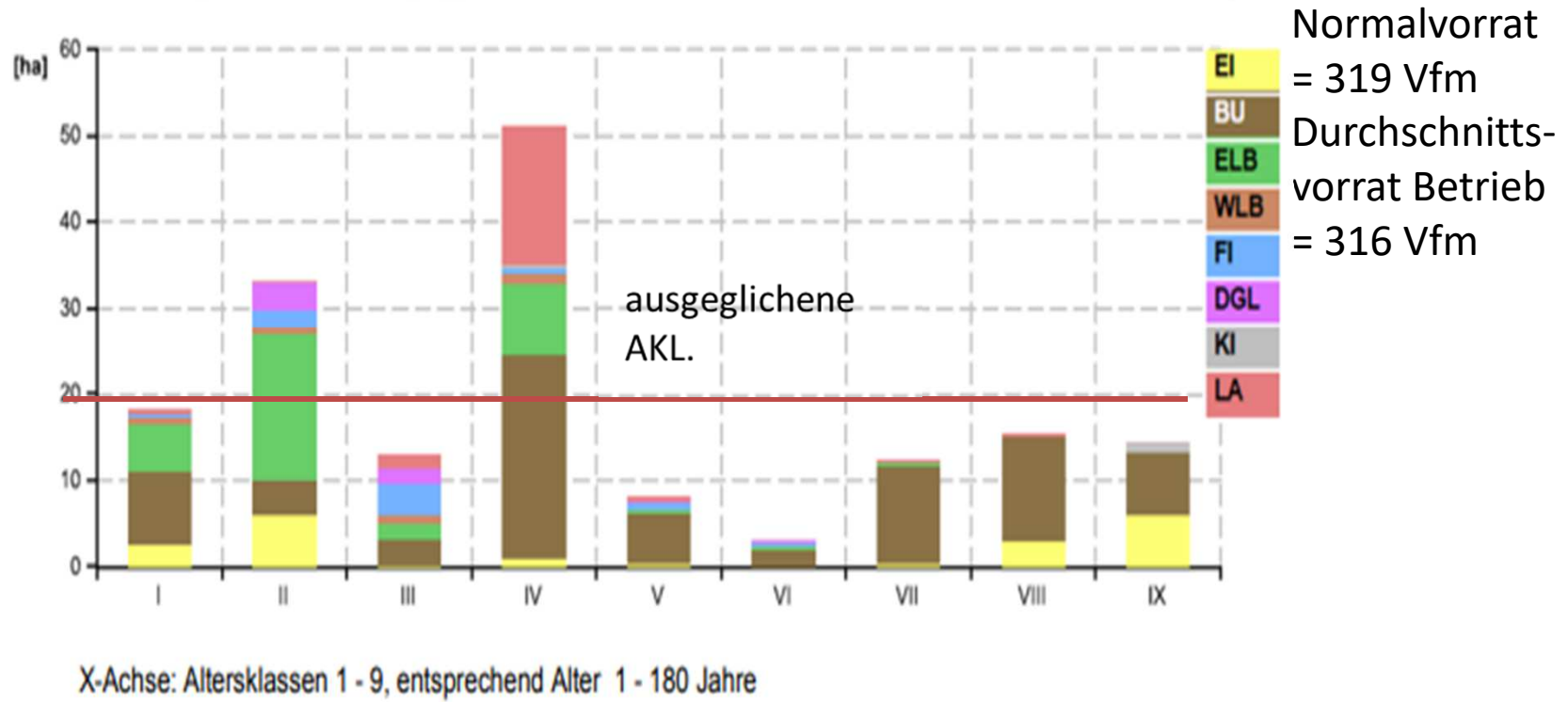
- Waldwirtschaftsplan 2023
- Wasserrückhaltemaßnahmen
- Wald und Klima
- Änderungen und Neuigkeiten



# Baumartengruppen nach Altersklassen

(Ergebnis Forsteinrichtung 2013)

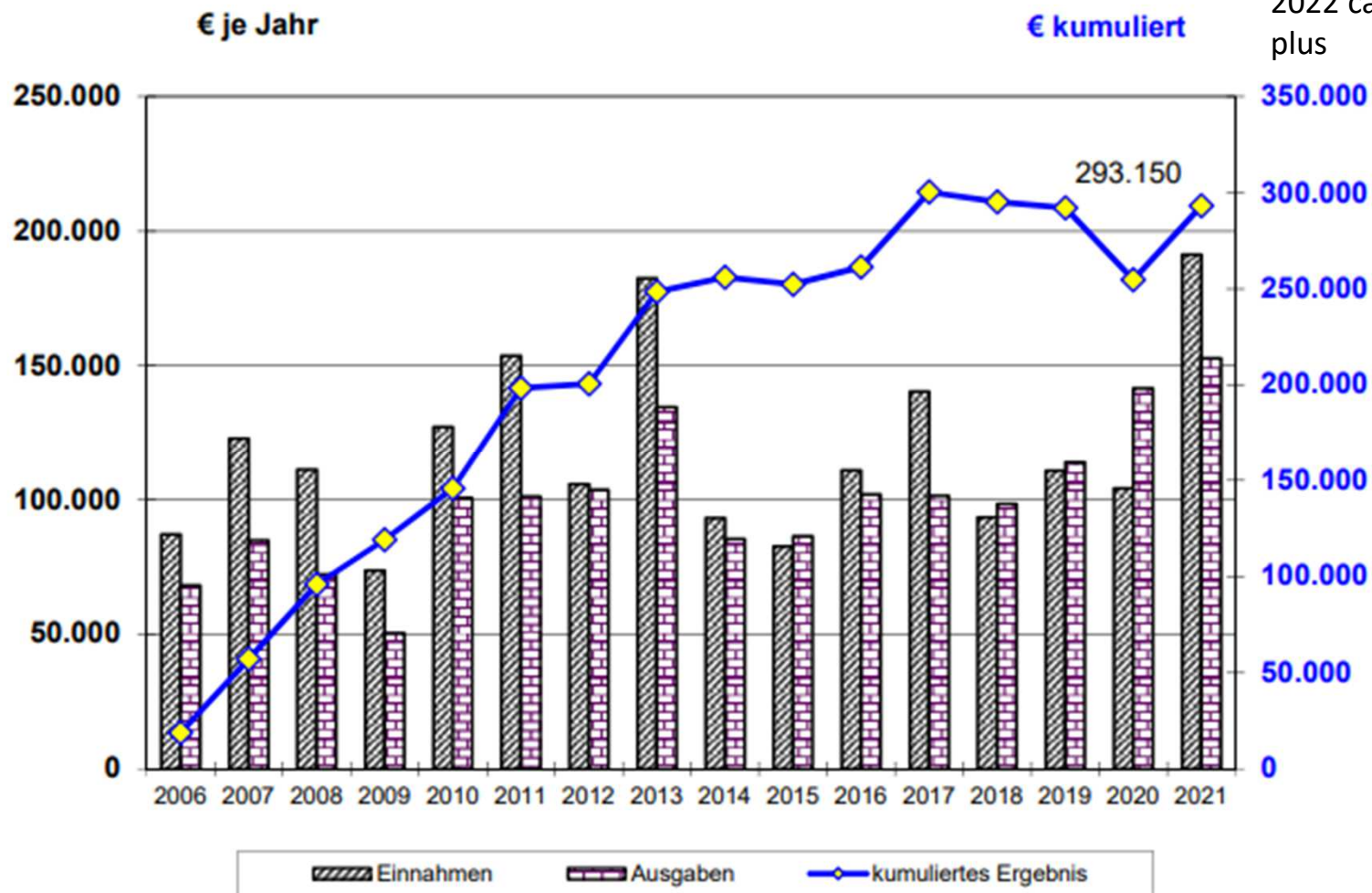
Flächenverteilung nach Baumartengruppen





# Betriebsergebnisse Gemeindewald Glauburg seit 2006 aufgestellt über die Buchführung des FoA Nidda

Aktueller Stand HJ  
2022 ca. 10.000,- €  
plus





# Kumulierte Jahresergebnisse

Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis	kumuliertes Ergebnis
2006	87.037	68.137	18.900	18.900
2007	122.982	84.818	38.164	57.064
2008	111.138	72.207	38.931	95.995
2009	73.613	50.405	23.208	119.203
2010	127.295	100.592	26.703	145.906
2011	153.697	101.129	52.568	198.474
2012	105.733	103.599	2.134	200.608
2013	182.455	134.690	47.765	248.373
2014	93.098	85.393	7.705	256.078
2015	82.656	86.357	-3.701	252.377
2016	110.804	101.918	8.886	261.263
2017	140.413	101.407	39.006	300.269
2018	93.338	98.330	-4.992	295.277
2019	110.686	113.942	-3.256	292.021
2020	104.194	141.561	-37.367	254.654
2021	191.272	152.776	38.496	293.150
<b>Ergebnis 2006 - 2021</b>	<b>1.890.411</b>	<b>1.597.261</b>	<b>Ø jährlich 18.322</b>	<b>293.150</b>

**Umsatzrendite  
nach 16 Jahren  
bezogen auf die  
Ausgaben**

**18%**

# Naturalkontrolle 2013 - 2021

Nutzungsart	Pflege- fläche (Hektar)	Holzartengruppe				Zusammen
		Eiche	Buche (Erntefestmeter Derbholz ohne Rinde)	Fichte	Kiefer	
<b>Hauptnutzung</b>						
Gleitender Hiebssatz		44	432	44	21	541
<i>Hiebssatz, FE</i>		44	432	44	21	541
Jahreseinschlag		126	1.217			1.343
<i>davon Zwangsnutzung</i>		100%	100%			100%
<i>davon Schadholz</i>		100%	100%			100%
Mehrjähriges SOLL		392	3.886	400	193	4.871
Mehrjähriges IST		363	4.967	215	135	5.680
<i>davon Zwangsnutzung</i>		63%	58%	100%	21%	59%
<i>davon Schadholz</i>		63%	63%	100%	23%	64%
Gesamtabweichung		-29	1.081	-185	-58	809
<b>IST in % vom SOLL</b>		<b>93%</b>	<b>128%</b>	<b>54%</b>	<b>70%</b>	<b>117%</b>
Ausgegl. Hiebssatz		49	216	81	33	379
<b>Pflegenutzung</b>						
Gleitender Hiebssatz	24,5	24	462	78	180	744
<i>Hiebssatz, FE</i>	24,5	24	462	78	180	744
<i>Dyn. Hiebssatz</i>	24,5	24	462	78	180	744
Jahreseinschlag	1,2		51		6	57
<i>davon Zwangsnutzung</i>	100%		100%		100%	100%
<i>davon Schadholz</i>			100%		100%	100%
Mehrjähriges SOLL	220,8	216	4.161	704	1.623	6.704
Mehrjähriges IST	129,3	138	3.090	936	1.494	5.658
<i>davon Zwangsnutzung</i>	19%	14%	25%	49%	47%	35%
<i>davon Schadholz</i>		11%	29%	51%	48%	37%
Gesamtabweichung	-91,5	-78	-1.071	232	-129	-1.046
<b>IST in % vom SOLL</b>	<b>59%</b>	<b>64%</b>	<b>74%</b>	<b>133%</b>	<b>92%</b>	<b>84%</b>
Ausgegl. Hiebssatz		40	676	32	206	954

Neue FE verschoben vom 01.012023 auf den 01.012024; muss wahrscheinlich durch externen DL erfolgen!

# Gesamteinschlagskontrolle

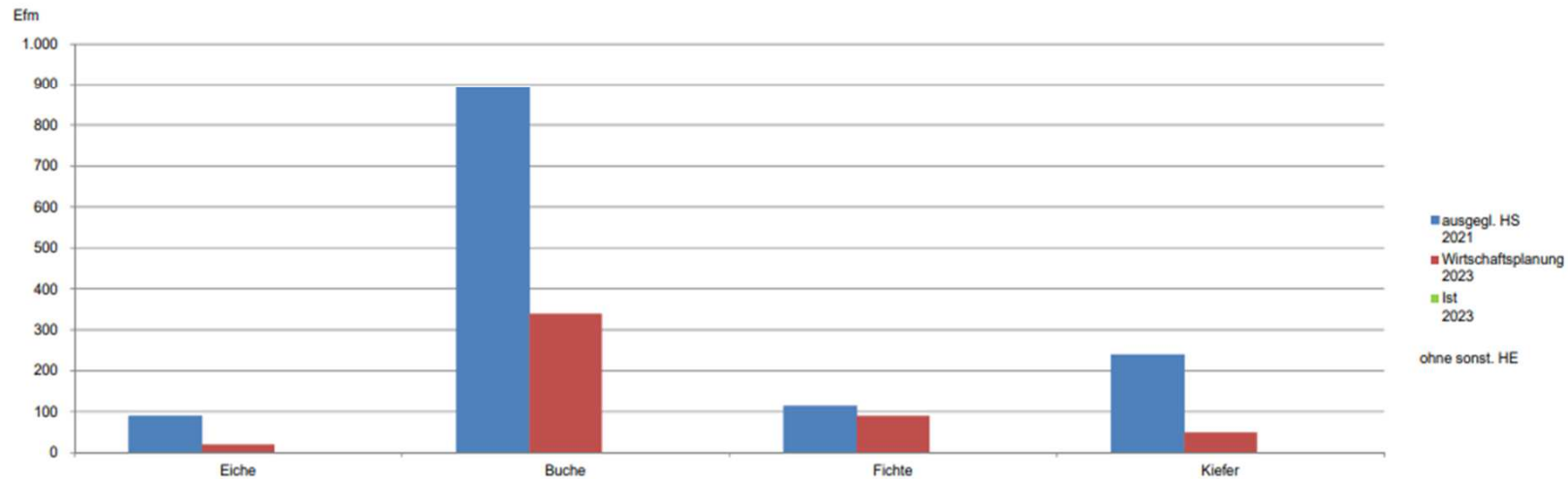
<b>Gesamtnutzung</b>						
Gleitender Hiebssatz	24,5	68	894	122	201	1.285
<i>Hiebssatz, FE</i>	24,5	68	894	122	201	1.285
Jahreseinschlag	1,2	126	1.268		6	1.400
<i>davon Zwangsnutzung</i>	100%	100%	100%		100%	100%
<i>davon Schadholz</i>		100%	100%		100%	100%
Mehrjähriges SOLL	220,8	608	8.047	1.104	1.816	11.575
Mehrjähriges IST	129,3	501	8.057	1.151	1.629	11.338
<i>davon Zwangsnutzung</i>	19%	50%	46%	59%	44%	47%
<i>davon Schadholz</i>		49%	50%	61%	46%	51%
Gesamtabweichung	-91,5	-107	10	47	-187	-237
<b>IST in % vom SOLL</b>	<b>59%</b>	<b>82%</b>	<b>100%</b>	<b>104%</b>	<b>90%</b>	<b>98%</b>
Ausgegl. Hiebssatz		89	892	113	239	1.333
<b>Sonstige Holzernte</b>						
Jahreseinschlag						
<b>Summe Jahreseinschlag</b>		<b>126</b>	<b>1.268</b>		<b>6</b>	<b>1.400</b>

# Hauungsplan nach Art der Nutzung

Holzartengr.	Hauptnutzung			Pflegenutzung		
	ausgegl. HS 2021	Wirtschaftsplanung 2023	Ist 2023	ausgegl. HS 2021	Wirtschaftsplanung 2023	Ist 2023
Eiche	49	20		40		
Buche	216	130		676	210	
Fichte	81			32	90	
Kiefer	33			206	50	
Summe	379	150		954	350	

Summe		
ausgegl. HS 2021	Wirtschaftsplanung 2023	Ist 2023
89		20
892		340
113		90
239		50
1.333		500

nachrichtl.	Wirtschaftsplanung 2023	Ist 2023
sonstige HE		





# Mittleinsatz 2023

## Waldwirtschaftsplan 2023: Wofür wird der Mittleinsatz im Gemeindewald Glauburg verwendet

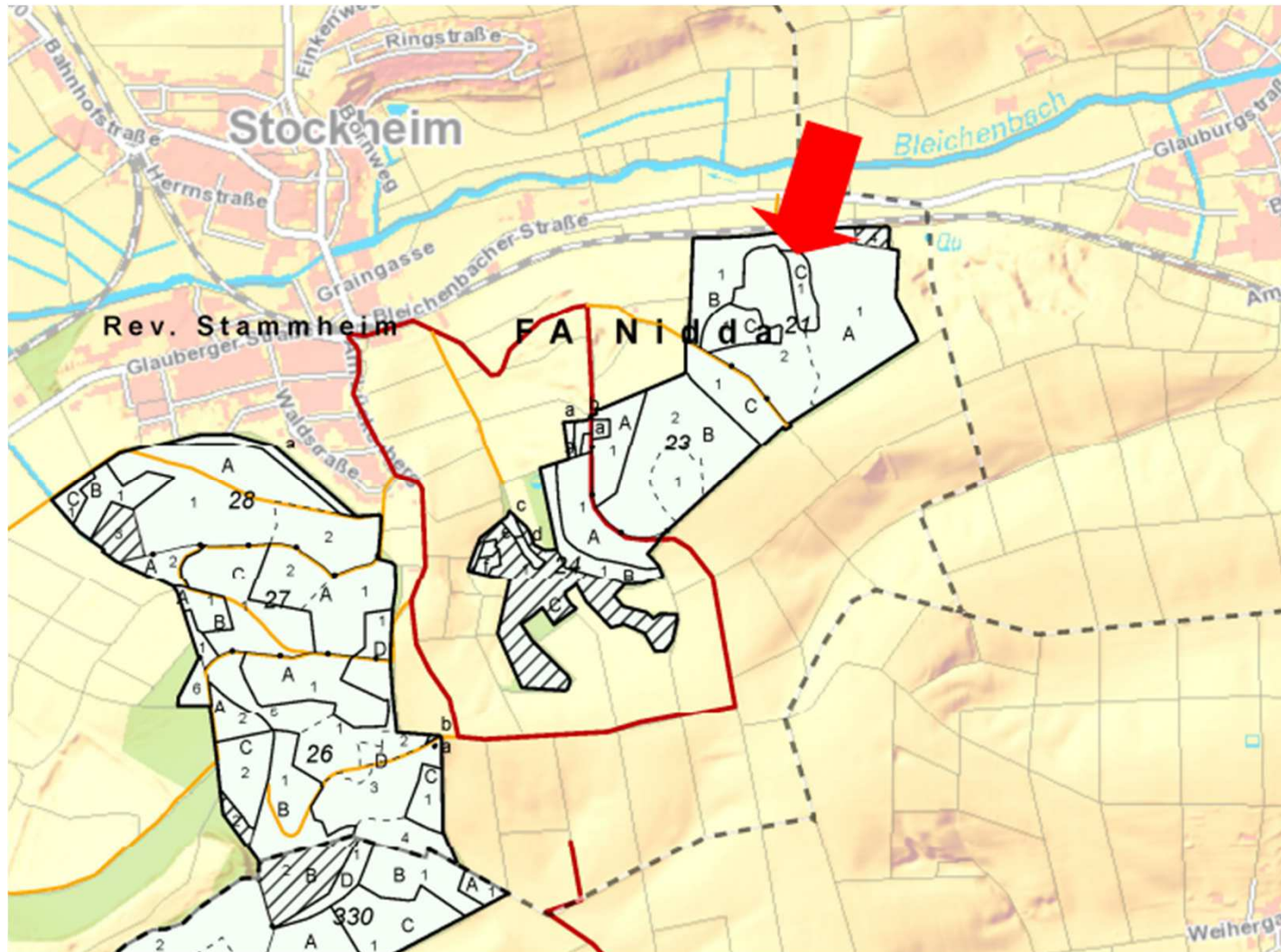
Produkt	Leistung	Lohn	Gehälter/Bezüge	Unternehmer	Material	Sonstiges	Sa. Kosten	Erlöse	Ergebnis vor Gemeinkostenumlage
ÖKONOMIE Waldbewirtschaftung im engen Sinne	Verjüngung	2.687		4.265	4.770		11.722	8.900	
	Schutz gegen Wildschäden	4.700		8.330	19.814		32.844	15.500	
	Waldschutz						0		
	Läutg./JB-Pflege/Astg						0		
	Holzernte eigene WA	2.708		11.148	180		14.036	22.605	
	Holzernte mechanisiert						0		
	Holzernte Stockverkauf						0		
	Holzernte Unternehmer			3.332			3.332	7.396	
	Dienstleistungen für Dritte	51.000					51.000	56.500	
	Nebennutzungen						0		
Jagd + Verpachtung						0	672		
<b>Sa. ÖKONOMIE</b>		<b>61.095</b>	<b>0</b>	<b>27.075</b>	<b>24.764</b>	<b>0</b>	<b>112.934</b>	<b>111.573</b>	<b>-1.361</b>
ÖKOLOGIE Naturschutz	Arten- und Biotopschutz	800					800		
	Sicherung Schutzfunktionen						0		
	<b>Sa. ÖKOLOGIE</b>	<b>800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>
SOZIALES Sozialfunktionen	Umweltbildung						0		
	Verkehrssicherung	800		5.950			6.750		
	Erholungsfunkt. d. Waldes						0		
<b>Sa. SOZIALES</b>	<b>800</b>	<b>0</b>	<b>5.950</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.750</b>	<b>0</b>	<b>-6.750</b>	
GEMEINKOSTEN allen Produkten zuzuordnen	Wegeunterhaltung	1.005		5.950			6.955		
	innerbetriebl. Leistungsverrechnung in der Stadt		2.200			1.850	4.050		
	Ausbildung	18.800			833	8.500	28.133	14.000	
	Zentrale Gemeinkosten	2.000		5.485	1.003	6.000	14.488	2.000	
	<b>Sa. GEMEINKOSTEN</b>	<b>21.805</b>	<b>2.200</b>	<b>11.435</b>	<b>1.836</b>	<b>16.350</b>	<b>53.626</b>	<b>16.000</b>	<b>-37.626</b>
<b>Summe</b>		<b>84.500</b>	<b>2.200</b>	<b>44.460</b>	<b>26.600</b>	<b>16.350</b>	<b>174.110</b>	<b>127.573</b>	<b>-46.537</b>

Umlage der Gemeinkosten	Teilprodukt-ergebnisse
70% = -26.338	Ergebnis Teilprodukt "ÖKONOMIE" -27.699
20% = -7.525	Ergebnis Teilprodukt "ÖKOLOGIE" -8.325
10% = -3.763	Ergebnis Teilprodukt "SOZIALES" -10.513
Umlage auf Teilprodukte (siehe Anmerkung)	
	<b>-46.537</b>

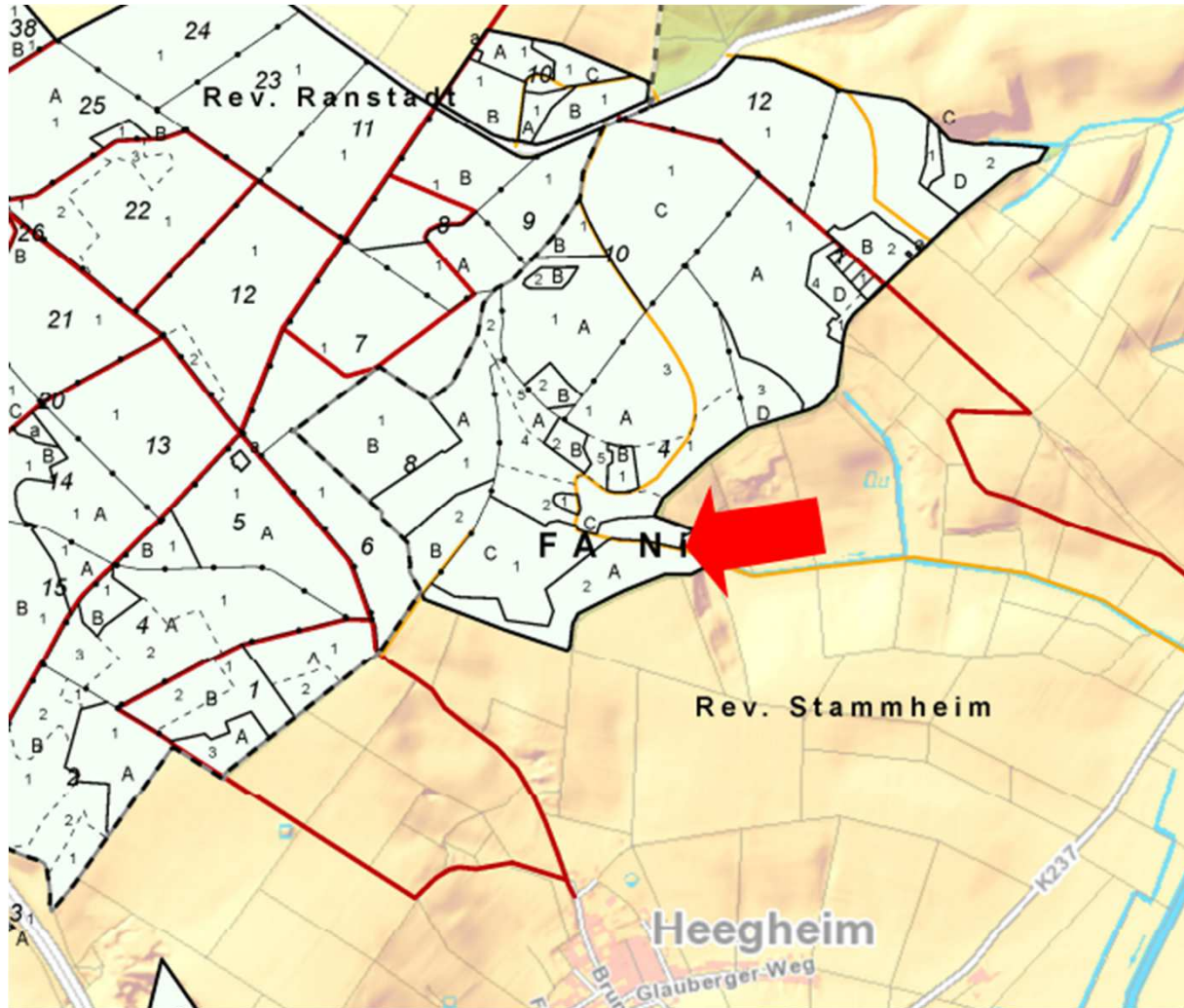
### Anmerkung:

Die Umlage der Gemeinkosten erfolgt iterativ in Anlehnung an die Zeitbedarfe der Revierleiter (RL) im Staatswald. Insbesondere verteilen sich die Zeiten der Beförderung nicht nur in die "Ökonomie", sondern auch in die "Ökologie" und in das "Soziale", weil RL beim Behandeln der Bestände (Auszeichnen, Kulturplanung etc.) immer auch sehr stark auf Natur- und Umweltschutzbelange zu achten haben.

# Wasserrückhaltemaßnahmen Stockheim



# Wasserrückhalteanlage Glauberg





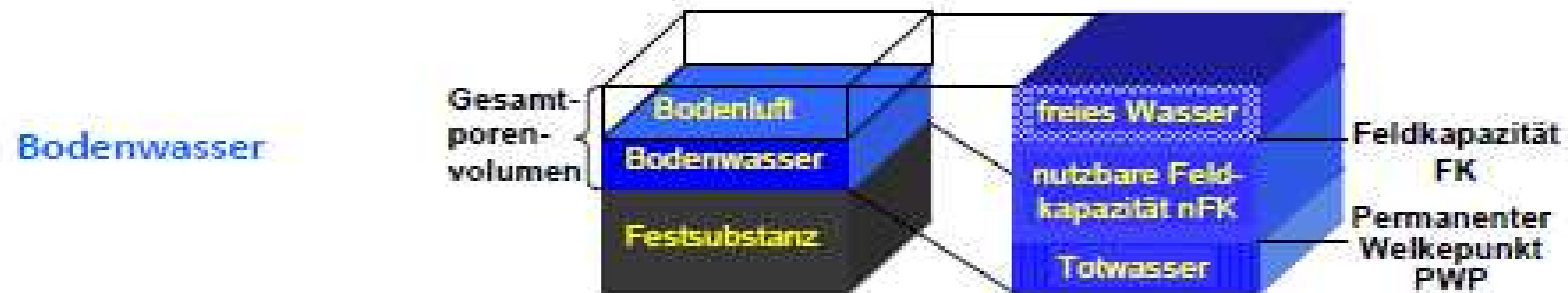
# Gemeinsamkeiten der Klimaprojektionen

- **Anstieg der Temperatur**
  - wärmere Sommer
  - deutlich wärmere Winter
  - verlängerte Vegetationszeiten ( bis zu 2 Monate)
- **Veränderte Niederschlagsverteilung:**
  - trockenere Sommer
  - feuchtere Winter
- **Häufiger Witterungsextreme:**
  - Dürren
  - Starkregen
  - Stürme (nicht in allen Projektionen)



# Wasserversorgung in der Vegetationszeit

## Quantifizierung des pflanzenverfügbaren Wassers



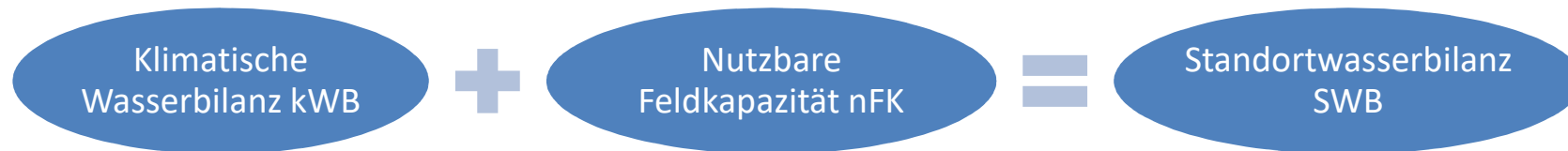
$$\text{Klimatische Wasserbilanz} = \text{Niederschlag} - \text{pot. Evapotranspiration}$$

$$\text{KWB} = \text{N} - \text{ETp}$$

$$\text{Standort-wasserbilanz} = \text{klimatische Wasserbilanz} + \text{nutzbare Feldkapazität}$$

$$\text{SWB} = \text{KWB} + \text{nFK}$$

# Pflanzenverfügbares Wasser (SWB) nach RCP 8.5 – näherungsweise für Waldstandorte in der Wetterau



- **kWB Wetterau ist < - 300 mm (- 350 mm)**
- **nFk Parabraunerden  $\approx$  + 200 mm (unter Wald eher schlechter + 150 mm)**
- **Saldo f. SWB  $\approx$  - 100 bis - 200 mm i. d. Vegetationsperiode (näherungsweise - 150 mm)**



## Quantifizierung des pflanzenverfügbaren Wassers in der Vegetationszeit

### Risikoklassifizierung im Anhalt an die Standortswasserbilanz

– klimatische Wasserbilanz in der Vegetationsperiode (Grasreferenz) und nutzbare Feldkapazität (nFK) –

Trocken- stressrisiko	Fichte	Buche	Eiche/ Douglasie	Kiefer
gering	> 0 mm	> -50 mm	> -150 mm	> -200 mm
mittel	0 bis -80 mm	-50 bis -100 mm	-150 bis -350 mm	-200 bis -450 mm
hoch	< -80 mm	< -100 mm	< -350 mm	< -450 mm

- Roterle  
- Moorbirke

- Weißtanne  
- Japanlärche  
- Bergulme  
- Schwarznuss

- Roteiche  
- Ahornarten  
- Esche  
- Hainbuche  
- Linde  
- Europ. Lärche  
- Küstentanne

- Sandbirke  
- Schwarzkiefer



- **Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“**
  - 5 Habitatbäume je ha
  - 5% Stilllegungsfläche für Betriebe über 100 ha
  - Naturgemäße Bewirtschaftung
  - Online-Schulung am 29.11.22 - Einladung über die FBG
  - Gemeinsames Treffen noch vor Weihnachten zum Austausch

- **Neue Kommunalwald VO im Entwurf**
  - Ab 2023 Zusammenfassung RS 1 + 2 zu einem festen Kostensatz/ha = 51,63 €
  - WiPlan 23 enthält noch die reduzierten Kostensätze!!

- Je 100 EW/km<sup>2</sup> über dem Durchschnittswert der Einwohnerdichte des Landes Hessen erfolgt ein Zuschlag auf den Grundbeitrag in Höhe von 5 %. Der Zuschlag wird auf maximal 10 % begrenzt. Je 100 EW/km<sup>2</sup> unter dem Durchschnittswert der Einwohnerdichte des Landes Hessen erfolgt ein Abschlag vom Grundbeitrag in Höhe von 5 % des Grundbeitrags. Der Abschlag wird auf maximal 20 % begrenzt. Der Intensitätsfaktor Bevölkerungsdichte hat somit eine Spanne von 0,8 bis 1,1.

- Bei einem Hiebssatz des betreuten Forstbetriebs in einer Spanne von 3 bis 6 Efm/ha und Jahr erfolgt keine Korrektur. Bei einem Hiebssatz des betreuten Forstbetriebs über 6 Efm/ha und Jahr erfolgt ein Zuschlag auf den Grundbeitrag in Höhe von 10 % des Grundbeitrags. Bei einem Hiebssatz des betreuten Forstbetriebs unter 3 Efm/ha und Jahr erfolgt ein Abschlag auf den Grundbeitrag in Höhe von 10 % des. Der Intensitätsfaktor Hiebssatz hat somit eine Spanne von 0,9 bis 1,1.
- Anm.: Hiebssatz Glauburg aktuell bei 7,7 Efm/ha/Jahr

- **Ankündigung neuer Fördertatbestände GAK**
  - Förderung von Wasserrückhaltemaßnahmen im und am Wald
- **Kartellrecht: Überprüfung der Beförderung (alle Tätigkeiten vor dem Holzverkauf)**
  - § 46 BWaldG: Evaluierung zum 31. 12. 2022





Beständigkeit

Lebendigkeit

Wachstum



# Schätzung Holzerlöse netto

# WiPlus

**Forstamt** Nidda  
**Betrieb** Gemeindewald Glauburg  
**Revier** Revier Stammheim  
**Geschäftsjahr** 2023

						Planmenge	Erlös / Einheit (Netto)	Planerlöse (Netto)
Leistung		Teilleistung	Holzart		Sortiment	EFM	EUR	EUR
						<b>500</b>	<b>57</b>	<b>28.436</b>
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Hauptnutzung-Kalamität	EI	EFm Eiche	BR	2	40	80
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Hauptnutzung-Kalamität	EI	EFm Eiche	FE	2	0	0
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Hauptnutzung-Kalamität	EI	EFm Eiche	IH	6	42	252
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Hauptnutzung-Kalamität	EI	EFm Eiche	SB-	10	150	1.500
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Kalamität	FI	EFm Fichte	FE	5	0	0
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Kalamität	FI	EFm Fichte	IH	5	38	190
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Kalamität	FI	EFm Fichte	PAL	10	70	700
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Kalamität	FI	EFm Fichte	PZ	30	80	2.400
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Kalamität	LAE	EFm Lärche	FE	5	0	0
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Kalamität	LAE	EFm Lärche	IH	5	38	190
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Kalamität	LAE	EFm Lärche	PAL	10	70	700
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Kalamität	LAE	EFm Lärche	PZ	30	110	3.300
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Planmäßig	BAH	EFm Bergahorn	FE	6	0	0
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Planmäßig	BAH	EFm Bergahorn	IH	24	50	1.200
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Planmäßig	BU	EFm Buche	FE	30	0	0
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Planmäßig	BU	EFm Buche	IH	120	52	6.240
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Planmäßig	DGL	EFm Douglasie	FE	4	0	0
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Planmäßig	DGL	EFm Douglasie	IH	4	38	152
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Planmäßig	DGL	EFm Douglasie	PAL	8	70	560
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Planmäßig	DGL	EFm Douglasie	PZ	24	110	2.640
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Planmäßig	ESH	EFm Esche	FE	6	0	0
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Planmäßig	ESH	EFm Esche	IH	24	52	1.248
011400	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Pflegenutzung-Planmäßig		Anpassung		0	0	74
011700	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Hauptnutzung-Kalamität	BU	EFm Buche	FE	30	0	0
011700	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Hauptnutzung-Kalamität	BU	EFm Buche	IH	40	52	2.080
011700	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Hauptnutzung-Kalamität	BU	EFm Buche	SB+	10	98	980
011700	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Hauptnutzung-Kalamität	BU	EFm Buche	SB-	50	79	3.950

# Liste nach Konten und Leistungen

WiPlus

<b>Forstamt</b>	<b>Nidda</b>
<b>Betrieb</b>	<b>Gemeindegwald Glauburg</b>
<b>Revier</b>	<b>Revier Stammheim</b>
<b>Geschäftsjahr</b>	<b>2023</b>
<b>Besteuerung</b>	<b>Durchschnittsbesteuerung</b>

Konto	Kontobezeichnung	Leistung	Bemerkung	Erlöse in EUR	Kosten in EUR	Ergebnis in EUR
890010	GWG	Gemeinkosten	GWG > 150 Euro		750	-750
5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	#	1.933		1.933
5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Käfer Kalamität	7.891		7.891
5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Anpassung Holzerlöse auf runden Betrag	78		78
5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Brennholz aus IH	9.166		9.166
5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	#	3.536		3.536
5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Brennholz aus IH	1.646		1.646
5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	#	5.750		5.750
5300100	Nebenerlöse Vermietung u. Verpachtung	Regiejagd	Jagdpachtanteil Waldfläche	800		800
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden	Ausbildung	50 % Sach- u. Personalkostenerstattung für Azubi v. Gmde. Ranstadt	14.000		14.000
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden	Pers.- u. Masch.einsatz o. Dienste f. Dritte	Erstattung Löhne durch Dritte	56.500		56.500
5485000	Kostenerstattungen von verb. Unternehmen	Einsatz im Bauhof	ILV Bauhof Ertrag - Erstattung Löhne	2.000		2.000
6001000	Rohstoffe/Material/Vorprodukte/Fremdbaut	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Anpassung auf runden Betrag		30	-30
6001000	Rohstoffe/Material/Vorprodukte/Fremdbaut	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Markierfarbe		100	-100
6030100	Betriebsstoffe / Verbrauchswerkzeuge	Gemeinkosten	Verbrauchswerkzeuge		350	-350
6030100	Betriebsstoffe / Verbrauchswerkzeuge	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Haken, Nummerierplättchen		50	-50
6055000	Treibstoffe	Verjüngung	Treibstoff Freischneider		200	-200
6070000	Aufw. Berufskleidung, Arb.schutzmittel	Ausbildung	Azubi Ersatzbeschaffung Schutzausrüstung		833	-833
6070000	Aufw. Berufskleidung, Arb.schutzmittel	Gemeinkosten	Schutzkleidung, Arbeitsschutzmittel		667	-667
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	Arbeiten für AuB	Maßnahmen zur dezentralen Wasserrückhaltung		0	0
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	Gemeinkosten	Forsteinrichtungsplanung 171,2 ha Stichtagverlegung 01.01.2024		0	0
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	Gemeinkosten	Kosten der Holzvermarkung durch HVO (500 fm x 3,50 Euro)		2.083	-2.083
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	Gemeinkosten	RS 1 Absenkung Gebührenmoratorium (Deminimis-Beihilfe 171 ha ha x 8,18 EUR)		-1.665	1.665
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	Gemeinkosten	RS 1 Beförsterungskosten je ha Betriebsfläche (171 ha ha x 25,69 Euro)		5.228	-5.228
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	Gemeinkosten	RS 1 Corona Sondervermögen (Deminimis-Beihilfe 171 ha ha x 11,27 Euro)		-2.293	2.293
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	Gemeinkosten	RS 2 Holzbereitstellung (500 fm x 3,50 Euro)		2.083	-2.083
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	#		286	-286
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Einschlag Unternehmer		2.380	-2.380
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Käfer Kalamität		1.285	-1.285
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Brennholz aus IH		2.399	-2.399
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Einschlag Unternehmer		2.380	-2.380
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	#		514	-514
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Brennholz aus IH		1.000	-1.000
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	#		2.332	-2.332
6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	Verkehrssicherung/Bewirt.Betriebsflächen	Anpassung auf runden Betrag, Schleppergestellung etc.		2.320	-2.320

6101000	Fremdleist. Erzeugnisse/Umsatzleistungen	Verkehrssicherung/Bewirt.Betriebsflächen	Sicherheitsfällungen		3.570	-3.570
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Aus	Gemeinkosten	sonst. Instandhaltung Wartung		50	-50
6165000	Instandhaltung Sachanlagen/Gemeingebrauch	Wegeunterhaltung	masch. Wegeunterhaltung n. B. durch den Feldwegeverband		5.950	-5.950
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	Arbeiten für AuB	Waldrandpflege		1.000	-1.000
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	Ausbildung	Azubi Entgelt Lukas Ellmayer		14.550	-14.550
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	Einsatz im Bauhof	Arbeiten im Bauhof Glauburg - Löhne		2.000	-2.000
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	Gemeinkosten	FoWi Rückrechnung AG-Anteil zur SV		-10.400	10.400
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	Gemeinkosten	FoWi Rückrechnung ZVK		-5.050	5.050
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	#		496	-496
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Käfer Kalamität		2.340	-2.340
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Rückrechnung Lohn 2/3 Einschlag Unternehmer		-2.000	2.000
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Brennholz aus IH		4.536	-4.536
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	Rückrechnung Lohn - Einschlag Unternehmer		-2.000	2.000
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	HE-Motormanuelle Aufarbeitung	#		936	-936
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	Pers.- u. Masch.einsatz o. Dienste f. Dritte	Arbeiten auf Rechnung Dritter - Löhne		51.000	-51.000
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	Verjüngung	Freischneiden WA		2.550	-2.550
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	Verkehrssicherung/Bewirt.Betriebsflächen	Überprüfung Waldränder und Sicherheitsfällungen		3.042	-3.042
6201000	Entgelte Arbeitnehmer	Wegeunterhaltung	Wegeauftrieb, Schrankenkontrolle, Durchlässe		1.800	-1.800
6401000	AG-Anteil Sozialvers. Entgeltbereich	Ausbildung	Azubi SV-Beitrag		3.050	-3.050
6401000	AG-Anteil Sozialvers. Entgeltbereich	Gemeinkosten	FoWi AG-Anteil SV		10.400	-10.400
6451000	Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäft	Ausbildung	Azubi ZV-Beitrag		1.200	-1.200
6451000	Auf. an Verso. kassen f tarifl. Beschäft	Gemeinkosten	FoWi ZVK AG-Anteil		4.150	-4.150
6470000	Zusatzversorgung/Entgeltumwandlung	Gemeinkosten	FoWi ZVK-Entgeltumwandlung		900	-900
6590000	übrige sonstige Personalaufwendungen	Gemeinkosten	Arbeitsschutzberatung HF Weilburg		150	-150
6730000	Gebühren	Gemeinkosten	Gebühren PEFC-Zertifizierung		40	-40
6820000	Porto und Versandkosten	Gemeinkosten	Porto- u. Versandkosten		300	-300
6862000	Aufwand Gästebewirtung (Repräsentation)	Gemeinkosten	Aufw. Waldbegang Jagdgenossenschaftsvers. etc.		100	-100
6880000	Aufwendungen für Fort- u. Weiterbildung	Ausbildung	Azubi Verpflegungskosten Blockunterricht FBZ Weilburg		1.400	-1.400
6880000	Aufwendungen für Fort- u. Weiterbildung	Ausbildung	Azubi Übernachtungskosten Blockunterricht FBZ Weilburg		1.700	-1.700
6880000	Aufwendungen für Fort- u. Weiterbildung	Ausbildung	Kooperationsvertrag Ausbildung FoA Nidda		5.400	-5.400
6880000	Aufwendungen für Fort- u. Weiterbildung	Gemeinkosten	Aus- u. Fortbildung		250	-250
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	Gemeinkosten	Waldbrandversicherung		610	-610
6910000	Beitr. Wirtschaftsverb., Berufsv., Vereine	Gemeinkosten	Beitrag Berufsgenossenschaft		3.212	-3.212
6910000	Beitr. Wirtschaftsverb., Berufsv., Vereine	Gemeinkosten	Mitgliedsbeitrag FBG		60	-60
6910000	Beitr. Wirtschaftsverb., Berufsv., Vereine	Gemeinkosten	Mitgliedsbeitrag SDW		28	-28
6910000	Beitr. Wirtschaftsverb., Berufsv., Vereine	Gemeinkosten	V.J.E.W. Verband der Jagdgen. u. Eigenjagdbesitzer		100	-100
7020000	Grundsteuer	Gemeinkosten	Grundsteuer		400	-400
9101000	ILV Techn. Dienstl. Bauhof Aufwand	Gemeinkosten	ILV Techn. Dienstl. Bauhof Aufwand		1.600	-1.600
9101100	ILV Fahrzeuge Bauhof Aufwand	Gemeinkosten	ILV Fahrzeuge Bauhof Aufwand		250	-250
9104000	ILV Verwaltung Aufwand	Gemeinkosten	ILV Verwaltung Aufwand		2.200	-2.200
<b>gebnis</b>					<b>103.300</b>	<b>135.180</b>
						<b>-31.880</b>

## Gesamteinschlagskontrolle nach Nutzungsarten

**Besitzart: Körperschaftswald**  
**Betrieb: 47 Gemeindewald Glauburg**

Stand: 2021  
 FE von: 2013  
 Kontrollzeitraum: 9,0 Jahre

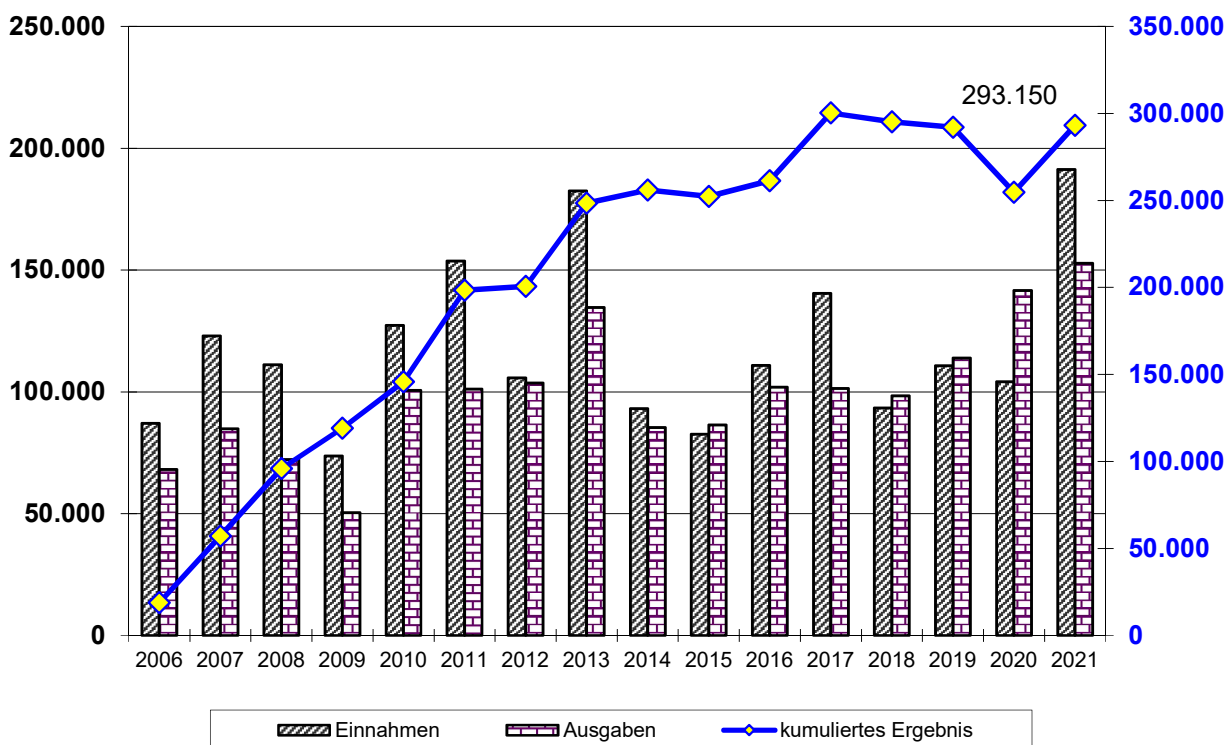
Nutzungsart	Pflege- fläche (Hektar)	Holzartengruppe				Zusammen
		Eiche	Buche (Erntefestmeter Derbholz ohne Rinde)	Fichte	Kiefer	
<b>Hauptnutzung</b>						
Gleitender Hiebssatz		44	432	44	21	541
<i>Hiebssatz, FE</i>		44	432	44	21	541
Jahreseinschlag		126	1.217			1.343
<i>davon Zwangsnutzung</i>		100%	100%			100%
<i>davon Schadholz</i>		100%	100%			100%
Mehrjähriges SOLL		392	3.886	400	193	4.871
Mehrjähriges IST		363	4.967	215	135	5.680
<i>davon Zwangsnutzung</i>		63%	58%	100%	21%	59%
<i>davon Schadholz</i>		63%	63%	100%	23%	64%
Gesamtabweichung		-29	1.081	-185	-58	809
<b>IST in % vom SOLL</b>		<b>93%</b>	<b>128%</b>	<b>54%</b>	<b>70%</b>	<b>117%</b>
Ausgegl. Hiebssatz		49	216	81	33	379
<b>Pflegenutzung</b>						
Gleitender Hiebssatz	24,5	24	462	78	180	744
<i>Hiebssatz, FE</i>	24,5	24	462	78	180	744
<i>Dyn. Hiebssatz</i>	24,5	24	462	78	180	744
Jahreseinschlag	1,2		51		6	57
<i>davon Zwangsnutzung</i>	100%		100%		100%	100%
<i>davon Schadholz</i>			100%		100%	100%
Mehrjähriges SOLL	220,8	216	4.161	704	1.623	6.704
Mehrjähriges IST	129,3	138	3.090	936	1.494	5.658
<i>davon Zwangsnutzung</i>	19%	14%	25%	49%	47%	35%
<i>davon Schadholz</i>		11%	29%	51%	48%	37%
Gesamtabweichung	-91,5	-78	-1.071	232	-129	-1.046
<b>IST in % vom SOLL</b>	<b>59%</b>	<b>64%</b>	<b>74%</b>	<b>133%</b>	<b>92%</b>	<b>84%</b>
Ausgegl. Hiebssatz		40	676	32	206	954
<b>Gesamtnutzung</b>						
Gleitender Hiebssatz	24,5	68	894	122	201	1.285
<i>Hiebssatz, FE</i>	24,5	68	894	122	201	1.285
Jahreseinschlag	1,2	126	1.268		6	1.400
<i>davon Zwangsnutzung</i>	100%	100%	100%		100%	100%
<i>davon Schadholz</i>		100%	100%		100%	100%
Mehrjähriges SOLL	220,8	608	8.047	1.104	1.816	11.575
Mehrjähriges IST	129,3	501	8.057	1.151	1.629	11.338
<i>davon Zwangsnutzung</i>	19%	50%	46%	59%	44%	47%
<i>davon Schadholz</i>		49%	50%	61%	46%	51%
Gesamtabweichung	-91,5	-107	10	47	-187	-237
<b>IST in % vom SOLL</b>	<b>59%</b>	<b>82%</b>	<b>100%</b>	<b>104%</b>	<b>90%</b>	<b>98%</b>
Ausgegl. Hiebssatz		89	892	113	239	1.333
<b>Sonstige Holzernte</b>						
Jahreseinschlag						
<b>Summe Jahreseinschlag</b>		<b>126</b>	<b>1.268</b>		<b>6</b>	<b>1.400</b>

## Betriebsergebnisse Gemeindewald Glauburg seit 2006

aufgestellt über die Buchführung des FoA Nidda

€ je Jahr

€ kumuliert



Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis	kumuliertes Ergebnis
2006	87.037	68.137	18.900	18.900
2007	122.982	84.818	38.164	57.064
2008	111.138	72.207	38.931	95.995
2009	73.613	50.405	23.208	119.203
2010	127.295	100.592	26.703	145.906
2011	153.697	101.129	52.568	198.474
2012	105.733	103.599	2.134	200.608
2013	182.455	134.690	47.765	248.373
2014	93.098	85.393	7.705	256.078
2015	82.656	86.357	-3.701	252.377
2016	110.804	101.918	8.886	261.263
2017	140.413	101.407	39.006	300.269
2018	93.338	98.330	-4.992	295.277
2019	110.686	113.942	-3.256	292.021
2020	104.194	141.561	-37.367	254.654
2021	191.272	152.776	38.496	293.150

Ergebnis 2006 - 2021	<b>1.890.411</b>	<b>1.597.261</b>	<b>Ø jährlich 18.322</b>	<b>293.150</b>
-------------------------	------------------	------------------	--------------------------	----------------

**Umsatzrendite  
nach 16 Jahren  
bezogen auf die  
Ausgaben**

**18%**

## Waldwirtschaftsplan 2023: Wofür wird der Mitteleinsatz im Gemeindewald Glauburg verwendet

Produkt	Leistung	Lohn	Gehälter/Bezüge	Unternehmer	Material	Sonstiges	Sa. Kosten	Erlöse	Ergebnis vor Gemeinkostenumlage
ÖKONOMIE Waldbewirtschaftung im engen Sinne	Verjüngung	2.687			200		2.887		
	Schutz gegen Wildschäden	4.700					4.700		
	Waldschutz						0		
	Läutg./JB-Pflege/Astg						0		
	Holzernte eigene WA	2.708		9.244	180		12.132	22.604	
	Holzernte mechanisiert						0		
	Holzernte Stockverkauf						0		
	Holzernte Unternehmer			3.331			3.331	7.396	
	Dienstleistungen für Dritte	51.000					51.000	56.500	
	Nebennutzungen						0		
Jagd + Verpachtung						0	800		
<b>Sa. ÖKONOMIE</b>		<b>61.095</b>	<b>0</b>	<b>12.575</b>	<b>380</b>	<b>0</b>	<b>74.050</b>	<b>87.300</b>	<b>13.250</b>
ÖKOLOGIE Naturschutz	Arten- und Biotopschutz	800					800		
	Sicherung Schutzfunktionen						0		
	<b>Sa. ÖKOLOGIE</b>	<b>800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800</b>	<b>0</b>	
SOZIALES Sozialfunktionen	Umweltbildung						0		
	Verkehrssicherung	800		5.890			6.690		
	Erholungsfunkt. d. Waldes						0		
	<b>Sa. SOZIALES</b>	<b>800</b>	<b>0</b>	<b>5.890</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.690</b>	<b>0</b>	
GEMEINKOSTEN allen Produkten zuzuordnen	Wegeunterhaltung	1.005		5.950			6.955		
	innerbetriebl. Leistungsverrechnung in der Stadt		2.200			1.850	4.050		
	Ausbildung	18.800			833	8.500	28.133	14.000	
	Zentrale Gemeinkosten	2.000		5.485	1.017	6.000	14.502	2.000	
	<b>Sa. GEMEINKOSTEN</b>	<b>21.805</b>	<b>2.200</b>	<b>11.435</b>	<b>1.850</b>	<b>16.350</b>	<b>53.640</b>	<b>16.000</b>	
<b>Summe</b>		<b>84.500</b>	<b>2.200</b>	<b>29.900</b>	<b>2.230</b>	<b>16.350</b>	<b>135.180</b>	<b>103.300</b>	<b>-31.880</b>

Umlage der Gemeinkosten	Teilprodukt-ergebnisse
70%	← Ergebnis Teilprodukt "ÖKONOMIE"
=	
<b>-26.348</b>	<b>-13.098</b>

20%	← Ergebnis Teilprodukt "ÖKOLOGIE"
=	
<b>-7.528</b>	<b>-8.328</b>

10%	← Ergebnis Teilprodukt "SOZIALES"
=	
<b>-3.764</b>	<b>-10.454</b>

Umlage auf Teilprodukte  
(siehe Anmerkung)

**-31.880**

### Anmerkung:

Die Umlage der Gemeinkosten erfolgt iterativ in Anlehnung an die Zeitbedarfe der Revierleiter (RL) im Staatswald. Insbesondere verteilen sich die Zeiten der Beförderung nicht nur in die "Ökonomie", sondern auch in die "Ökologie" und in das "Soziale", weil RL beim Behandeln der Bestände (Auszeichnen, Kulturplanung etc.) immer auch sehr stark auf Natur- und Umweltschutzbelange zu achten haben.

Sortiment	Langholzsortimente (i.d.R. motormanuelle Aufarbeitung)				Kurzholzsortimente (i.d.R. Harvester)				Restholzsortimente		
	W	SB+	SB-	SB-	PZ	PAL	PH	IH	EH	BR	FE
Verwendungen	SUB, MF, FH, SH	SB, R, M,	SB, (PAL)	SB, (PAL)	PZ, PAR	PAL, SW	PH, SCH, PF	SP, MDF, ZH, EH, BR			
Beschreibung	Wertholz	Säge- und Bauholz bessere Qualität (Langholz)	Säge- und Bauholz schlechtere Qualität (Langholz)	Güten C, CGW	Standardlängen	Palettenholz	Papierholz /Schleifholz	Industrieholz	Waldhackholz / Energieholz	Kronenholz / Brennholz	X-/FE-Holz
<b>Eiche</b>	Submissionsholz hochwertiges Sägeholz Fassholz	Güten B und BC	Güten C, CGW		Parkettholz in Fixlängen						
<b>Buche</b>	Submissionsholz hochwertiges Schälholz	Besseres Sägeholz (Güten B und BC) sowie geringerwertiges Schälholz (Sperrholzkäufer); Exportholz	Sägeholz C / CGW mit geringen B-Anteilen		Parkettholz in Fixlängen	Geringwertiges Sägeholz Palette oder Schwelle		Alles Industrieholz (außer Fichten-Schleifholz) incl. Brennholz-Verkäufe frei Waldstraße	Kronenholz und Ganzbäume für Waldhackgüterzeugung (Fällereignung (Fällereignung); sowohl verwertbares wie unverwertbares Holz aber mit Erntekosten und Erlösen	Brennholz für Endabnehmer auf der Fläche aus dem X/FE-Bestand --> ohne Ernte- / Rückekosten aber mit Erlösen	im Bestand verbleibendes Holz (keine Erlöse, keine Erntekosten)
<b>Fichte</b>	Submissionsholz Hochwertiges Sägeholz	Langholz BC-Qualität	Langholz Palettenqualität		Sägeholz-Abschnitte	Palette in Fixlängen auch D-Rollen (Ponny)	Klassisches Schleifholz, sowie vergleichbare Sondersortimente (z.B. Tiereinstreu, Zaunholz)				
<b>Kiefer</b>	Submissionsholz Hochwertiges Sägeholz Blockware / Lamellenqualität	Langholz BC-Qualität, auch nach Abtrennung eines höherwertigen Blocks (sog. C1-Kiefer)	Langholz Palettenqualität		Sägeholz-Abschnitte	Palette in Fixlängen					
<b>sonstige Baumarten</b>											

analog





<b>Beschlussvorlage</b>	
- öffentlich -	
<b>VL-69/2022</b>	
Abteilung	Kämmerei
Verfasser	Carina Schmück
Datum	28.11.2022

**Betreff:**

**Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit doppischem Gesamthaushalt für das Haushaltsjahr 2023**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Beratungsaktion</b>
Gemeindevorstand	26.10.2022	
Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg	14.11.2022	
Haupt- und Finanzausschuss	28.11.2022	beratend
Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg	12.12.2022	beschließend

**Sachdarstellung / Erläuterungen:**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat über den am 26.10.2022 eingebrachten Haushaltsentwurf beraten und schlägt folgende Änderungen vor, die in den nachfolgenden Beschlussvorschlägen eingearbeitet wurden.

**1. Haushaltssatzung**

„Die Gemeindevertretung beschließt die vom Gemeindevorstand vorgelegte Haushaltssatzung (Stand: 26.10.2022) für das Hj. 2023 unter Berücksichtigung der durch den Haupt- und Finanzausschuss vorgenommenen Änderungsbeschlüsse im Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzhaushalt, im Wortlaut des der Beschlussvorlage beigefügten Entwurfes.“

Je eine Ausfertigung der so beschlossenen Haushaltssatzung einschl. des Haushaltsplanes wird Bestandteil der Niederschrift dieser Sitzung.“

**2. Gesamthaushalt**

„Die Gemeindevertretung beschließt den vom Gemeindevorstand vorgelegten Verwaltungsentwurf für das Hj. 2023 (Stand: 26.10.2022) für die Teilbereiche inkl. der Änderungen des H+F-Ausschusses.“

<b><u>- Gesamtergebnishaushalt</u></b>	<b><u>Defizit inkl. AO</u></b>	<b><u>215.850,00 €</u></b>
in der Summe der ordentlichen Erträge mit		9.057.090,00 €
in der Summe der ordentlichen Aufwendungen mit		8.841.240,00 €
und in der Summe der außerordentlichen Erträge		0,00 €
sowie den		

**- Gesamtfinanzhaushalt****(Finanzmittelfehlbedarf)****116.680,00 €**

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

412.500,00 €

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

514.000,00 €

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

2.414.600,00 €

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

1.900.600,00 €

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

529.180,00 €

**3. Teilergebnishaushalte**

„Die Gemeindevertretung beschließt den vom Gemeindevorstand vorgelegten Verwaltungsentwurf der Teilhaushalte für das Hj. 2023 vom 26.10.2022 inkl. der Änderungen des H+F-Ausschusses.“

Beschreibung der Änderung	Seite/ Produktbereich	Sachkonto	Ansatz Entwurf 2023	Erhöhung 2023 um	Reduzierung 2023 um	Neuer Ansatz 2023
KST 05420201: Kostenerstattungen für Flüchtlinge	91/ 05	5482000	-51.000,00 €	-22.000,00 €	0,00 €	-73.000,00 €
KST 06460101: Zuweisungen Land für Kita (neuer Bescheid zur Betriebskostenförderung) und weitere Erhöhung ab 2024	99/ 06	5421000	-380.000,00 €	-26.300,00 €	0,00 €	-406.300,00 €
KST 11810199: Gebührenerhöhung Wasser	129/ 11	5110081	-379.000,00 €	-62.380,00 €	0,00 €	-441.380,00 €
KST 13850101 Wald (Ergänzung der Tischvorlage während der H+F-Sitzung am 28.11.2022)	13	5421000	-24.400,00 €	0,00 €	24.400,00 €	0,00 €
KST 16900101: Grundsteuer B	178/ 16	5552000	-652.000,00 €	0,00 €	40.000,00 €	-612.000,00 €
Gemäß dem Beschluss der GemVe vom 14.11.2022 werden die Grundsteuer A und B nicht erhöht. Der Hebesatz bleibt bei 600 v.H.						
KST 16900101: Schlüsselzuweisungen	178/ 16	5401010	-1.194.600,00 €	-73.400,00 €	0,00 €	-1.268.000,00 €
<b>Gesamtbetrag d. ordentl. Erträge (Ergebnisgliederungscode 24 /Seite 32):</b>			<b>-8.937.410,00 €</b>	<b>-184.080,00 €</b>	<b>64.400,00 €</b>	<b>-9.057.090,00 €</b>
KST 01000202: Reduzierung der Fortbildungskosten	55/ 01	6880000	34.600,00 €	0,00 €	-3.900,00 €	30.700,00 €
KST 01000202: Reduzierung Personalkosten (Tarifierhöhung nicht auf Höhergruppierung)	54/ 01	6201000	616.170,00 €	0,00 €	-4.000,00 €	612.170,00 €
Verschiedene Kostenstellen: die bereits kalkulierte Verdoppelung der Stromkosten reicht gem. der Hochrechnung nicht aus. Die derzeit geplanten Gesamtansätze müssen erhöht werden						
Die Ansätze müssten um weitere 67.000,- € erhöht werden.		6055000	88.430,00 €	0,00 €	0,00 €	88.430,00 €
KST 01007777: Reduzierung Personalkosten aufgrund Einstellung erst zum 01.04.2023	54/ 01	6201000	616.170,00 €	- €	- 9.500,00 €	606.670,00 €

KST 06460101: Reduzierung Personalkosten aufgrund von Einstellungen erst zum 01.04. bzw. 01.07.2023	99/ 06	6201000	861.130,00 €	- €	-22.500,00 €	838.630,00 €
KST 13580101: Erhöhung Aufwand im Bereich Wald gem. dem neuen Waldwirtschaftsplan	150/ 13	6101000	43.800,00 €	16.660,00 €	0,00 €	60.460,00 €
Reduzierung Aufwendungen insgesamt im Waldhaushalt 2023 während der Sitzung des H+F am 28.11.2022		div.	63.360,00 €		-38.930,00 €	
KST 16900101: Erhöhung Kreisumlage gem. der neuen Mitteilung	178/ 16	7354100	1.272.400,00 €	143.100,00 €	0,00 €	1.415.500,00 €
	178/ 16	7354200	574.000,00 €	30.300,00 €	0,00 €	604.300,00 €
KST 16910101: Reduzierung Darlehenszinsen aufgrund verschobener Investitionen	179/ 16	7768000	201.130,00 €	0,00 €	-4.900,00 €	196.230,00 €
<b>Gesamtbetrag d. ordentl. Aufwendungen (Ergebnisgliederungscode Nr. 25 /Seite 32):</b>			<b>8.734.910,00 €</b>	<b>190.060,00 €</b>	<b>-83.730,00 €</b>	<b>8.841.240,00 €</b>
<b>Gesamtergebnishaushalt (Seite 32)</b>			<b>(Ordentliches Ergebnis (26):</b>	<b>- 202.500,00 €</b>	<b>5.980,00 €</b>	<b>-19.330,00 €</b>
						<b>- 215.850,00 €</b>

#### 4. Stellenplan

„Die Gemeindevertretung beschließt den Stellenplan für das Hj. 2023 gemäß dem festgestellten Entwurf vom 26.10.2022 ohne Änderungen des H+F-Ausschusses.“

#### 5. Investitionsprogramm (Gesamtfinanzhaushalt)

„Die Gemeindevertretung beschließt das vom Gemeindevorstand vorgelegte Investitionsprogramm für das Hj. 2023 (Stand: 26.10.2022) mit folgenden Änderungen des H+F-Ausschusses:

Beschreibung der Änderung	Seite/ Produkt-bereich	Ansatz Entwurf 2023	Erhöhung 2023 um	Reduzierung 2023 um	Neuer Ansatz 2023
<b>Investitionsprogramm</b>					
2130199_4 Die Maßnahme Neubau Feuerwehrgerätehaus wird in die Jahre 2025/2026 verschoben Empfehlung des GemVo (Sitzung 26.10.2022)	37	-30.000,00 €	0,00 €	-30.000,00 €	0,00 €
6460101_5 Erstattung durch die Versicherung für den Kita-Spielplatz nach dem Hochwasser	37	0,00 €	25.000,00 €	0,00 €	25.000,00 €
12630101_B Der GemVo empfiehlt die Streichung der Inv. Straße Hochbehälter	38	-30.000,00 €	0,00 €	-30.000,00 €	0,00 €
12630101_F Maßnahme Ringstr. - Streichung Die bereits angefangene Maßnahme wird durch den Übertrag der HH-Reste gedeckt	38	-130.000,00 €		-130.000,00 €	0,00 €
12630102_2 Die Maßnahme Straße Gewerbegebiet wird in die Jahre 2024/2025 verschoben Empfehlung des GemVo (Sitzung 26.10.2022)	38	-20.000,00 €	0,00 €	-20.000,00 €	0,00 €
13690101_8 Der Ansatz im Jahr 2024 für die Brücken wird gelöscht. Empfehlung des GemVo (Sitzung 26.10.2022)	39	Keine Änderung in 2023			

13690101_9	Für 2024 werden 100.000,- € im Bereich Hochwasserschutz geplant	39		Keine Änderung in 2023			
Zusätzlich werden die HH-Reste aus 2022 ins Jahr 2023 übertragen. Der Ansatz 2023 wird nicht verändert. Somit stehen in 2023 insgesamt 80.000,- € zur Verfügung.							
Empfehlung des GemVo (Sitzung 26.10.2022)							
15760101_6	Die Maßnahme Sanierung DGH wird in die Jahre 2024/2025 verschoben	39		-50.000,00 €	0,00 €	-50.000,00 €	0,00 €
Empfehlung des GemVo (Sitzung 26.10.2022)							
16900101_1	Reduzierung der Investitionspauschale gem. der neuen Mitteilung	39		32.000,00 €	0,00 €	2.000,00 €	30.000,00 €
<b>Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Finanzgliederungscode 29 /Seite 35):</b>							
				<b>- 2.183.600,00 €</b>	<b>25.000,00 €</b>	<b>-258.000,00 €</b>	<b>-1.900.600,00 €</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>							
16910101_1	Tilgung Darlehen (Änderung aufgrund der veränderten Darlehensaufnahme)	39		- 447.900,00 €	0,00 €	2.100,00 €	- 445.800,00 €
16910101_2	Reduzierung der Darlehensaufnahme aufgrund der o.g. Änderungen von Investitionen	39		2.183.600,00 €	0,00 €	283.000,00 €	1.900.600,00 €
<b>Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Finanzgliederungscode 33 /Seite 35):</b>							
				<b>1.652.320,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>285.100,00 €</b>	<b>1.367.220,00 €</b>
<b>Gesamtfinanzhaushalt (Code 34/ Seite 35)</b>			<b>Zahlungsmittelbedarf</b>	<b>- 132.130,00 €</b>	<b>-30.980,00 €</b>	<b>46.430,00 €</b>	<b>-116.680,00 €</b>

### Haushaltsrechtliche Darstellung:

GEMEINDEVORSTAND DER  
GEMEINDE GLAUBURG

Henrike Strauch  
Bürgermeisterin

***Haushaltssatzung***  
***der***  
***Gemeinde Glauburg***

***Entwurf***

# Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Dezember 2020 (GVBl. I S. 915) hat die Gemeindevertretung am \_\_\_\_\_.2022 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

## § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird

im Ergebnishaushalt

### im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	9.057.090 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	8.841.240 EUR
mit einem Saldo von	215.850 EUR

### im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR
mit einem Saldo von	0 EUR

mit einem Überschuss von	215.850 EUR
--------------------------	-------------

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	412.500 EUR
---	-------------

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	514.000 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.414.600 EUR
mit einem Saldo von	- 1.900.600 EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.900.600 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	529.180 EUR
mit einem Saldo von	1.371.420 EUR

mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von	- 116.680 EUR
--	---------------

festgesetzt.

## § 2

1. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2023 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 1.900.600 EUR festgesetzt.
2. Der Gemeindevorstand wird gem. § 103 Abs. 1 HGO ermächtigt, über die Aufnahme von Krediten und die Kreditbedingungen sowie die Umschuldung von Krediten in eigener Zuständigkeit zu entscheiden. Darüber ist die Gemeindevertretung zu informieren.

## § 3

Für das Haushaltsjahr 2023 werden keine Verpflichtungsermächtigungen festgesetzt.

## § 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2023 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

**800.000 EUR**

festgesetzt.

## § 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

- |   |          |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer  |          |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe<br>(Grundsteuer A) auf | 600 v.H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf                                | 600 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer auf  | 400 v.H. |

## § 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

## § 7

Es gilt der am \_\_\_\_\_ .2022 von der Gemeindevertretung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

## § 8

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nach § 100 HGO gelten

a) bis zum Betrag von **10.000, -- €** je Aufwandsbudget im Ergebnishaushalt

b) bei über- und außerplanmäßigen Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bis zum Betrag von **10.000, -- €** je Investitionsbudget

als unerheblich.

In diesen Fällen wird der Gemeindevorstand ermächtigt, die Bewilligung/Genehmigung zur Leistung dieser Ausgaben zu erteilen; er hat der Gemeindevertretung davon alsbald Kenntnis zu geben.

Glauburg, den \_\_\_\_\_ .2022

Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Glauburg

Henrike Strauch  
Bürgermeisterin





<b>Beschlussvorlage</b>	
- öffentlich -	
<b>VL-79/2022</b>	
Abteilung	Bau- und Liegenschaftsverwaltung und Umweltschutz
Verfasser	Volker Ullrich
Datum	05.12.2022

**Betreff:**

**Aktualisierung der Flächendaten zur Niederschlagsgebühr**

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg	12.12.2022	beschließend

**Sachdarstellung / Erläuterungen:**

Für die Aktualisierung der Flächendaten der Niederschlagsgebührenerhebung wurde von der Fa. Kommunal-Consult Becker AG (KC-Becker) ein Angebot vorgelegt. Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 26.09.2022 wurde dieser Tagesordnungspunkt an die Ausschüsse H+F und BPU verwiesen.

In der gemeinsamen Sitzung des H+F und BPU am 01.12.2022 wurde über das Angebot der Fa. KC-Becker zur Aktualisierung der Flächendaten zur Niederschlagsgebührenerhebung beraten. Zu dieser Sitzung war die Fa. KC-Becker hinzugeladen. Seitens der Fa. KC-Becker wurden die im Angebot aufgeführten Maßnahmen im Detail vorgestellt und erläutert.

Nach eingehender Diskussion in den beiden Ausschüssen wurden zwei Variante zur Abstimmung gebracht:

**Variante 1:**

Beauftragung der Aktualisierung der Flächendaten gemäß dem vorliegenden Angebot mit allen darin aufgeführten Positionen.

Diese Variante 1 wurde im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt und im Haupt- und Finanzausschuss einstimmig abgelehnt.

**Variante 2:**

Bei der Variante 2 werden die optional aufgeführten Positionen nicht ausgeführt. Die Positionen 1.10, 1.11 und 1.12 aus dem Angebot werden nicht beauftragt. Die aktuelle Auftragssumme verringert sich somit auf brutto 23.819,16 €.

Der Variante 2 wurde im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt und im Haupt- und Finanzausschuss mehrheitlich zugestimmt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt und der Haupt- und Finanzausschuss empfehlen der Gemeindevertretung die Beauftragung der Fa. Kommunal-Consult Becker AG für die Aktualisierung der Flächendaten zur Niederschlagsgebührenerhebung gemäß der vorgenannten Variante 2.

**Haushaltsrechtliche Darstellung:**

Die Durchführung der Maßnahme erfolgt als außerplanmäßige Ausgabe. Die Deckung erfolgt aus den Rücklagen Kanal. Die Höhe der Gebührenausgleichsrücklage beträgt 315.912,83 € (vorläufiger Stand 31.12.2020).

Gemeindevorstand der  
Gemeinde Glauburg

Gez. Henrike Strauch  
Bürgermeisterin



<b>Beschlussvorlage</b>	
- öffentlich -	
<b>VL-80/2022</b>	
Abteilung	Bau- und Liegenschaftsverwaltung und Umweltschutz
Verfasser	Volker Ullrich
Datum	05.12.2022

**Betreff:**

**Hochwasserschutz  
Hydrologisches Gutachten**

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg	12.12.2022	

**Sachdarstellung / Erläuterungen:**

Im Rahmen der Renaturierung der Bleiche (100 wilde Bäche) wurde im Auftrag der Gerty-Stroh-Stiftung ein hydrologisches Gutachten erstellt, das auch ein Teilbereich der Ortslage Stockheim beinhaltet.

Im Rahmen der Ausschusssitzung für Bau, Planung und Umwelt am 01.12.2022 wurde von Herrn Dr. Wallisch, Büro BGS, die Maßnahme und der hierzu aktuelle Sachstand vorgestellt. Die Präsentation stellt ausschließlich die Situation bei einem Hochwasserereignis innerhalb der Ortslage dar.

Für die Angaben zu einem präventiven Hochwasserschutz innerhalb der Ortslage Stockheim sind weitere Datenermittlungen erforderlich, die nicht Bestandteil des beauftragten hydrologischen Gutachtens der Gerty-Stroh-Stiftung sind.

Hierzu ist eine separate Auftragsvergabe an das Büro BGS erforderlich. Unter der Voraussetzung, dass die Gerty-Stroh-Stiftung die Datenfreigabe erteilt, könnten die Berechnungen aus dem hydrologischen Gutachten als Datengrundlage genutzt werden.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt gibt der Gemeindevertretung folgende Empfehlung:

1.  
Seitens der Verwaltung soll mit der Gerty-Stroh-Stiftung Kontakt aufgenommen werden, ob der Gemeinde Glauburg die Daten aus dem hydrologischen Gutachten zur Verfügung gestellt werden.
2.  
Von dem Büro BGS, Darmstadt, soll ein Angebot für die Berechnung eines präventiven Hochwasserschutzes für den Ortsteil Stockheim angefordert werden.

**Haushaltsrechtliche Darstellung:**

Gemeindevorstand der  
Gemeinde Glauburg

gez. Henrike Strauch  
Bürgermeisterin



<b>Beschlussvorlage</b>	
- öffentlich -	
<b>VL-77/2022</b>	
Abteilung	Kämmerei
Verfasser	Carina Schmück
Datum	30.11.2022

**Betreff:**

**Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2022**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Beratungsaktion</b>
Gemeindevorstand	07.12.2022	
Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg	12.12.2022	

**Sachdarstellung / Erläuterungen:**

Zur Deckung der ÜPL finden Sie Hinweise in der beigelegten Tabelle.  
Über- und außerplanmäßige Ausgaben über 10.000,- € je Aufwandsbudget sind gemäß der Haushaltssatzung 2022 von der Gemeindevertretung zu beschließen.

**Beschlussvorschlag:**

„Die Gemeindevertretung beschließt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt 31.038,60 €.“

**Haushaltsrechtliche Darstellung:**

GEMEINDEVORSTAND DER  
GEMEINDE GLAUBURG

Henrike Strauch  
Bürgermeisterin

Anlage  
22-12-12 ÜPL-Liste 2022

**ÜPL u. APL 2022**

Weiterleitung zur Beschlussfassung an die GemVe

Datum	FAD	Kreditor	Sachkonto	Kostenstelle	VWZ	Budgetebene	Ansatz	Bisherige Rechnungen	Rechnungs-betrag	genehmigter Betrag	Bemerkung
28.10.2022	100134	Verlag für die Deutsche	6810000	6460101	Kita-Leitung in der Praxis 25/2022	AUFW 064601	38.820,00 €	50.237,33 €	43,74 €	43,74 €	ÜPL *4
31.10.2022	103935	dsa-altvatter GmbH	6173000	6460101	Unterhaltsreinigung Oktober 2022 Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	50.281,07 €	2.303,67 €	2.303,67 €	ÜPL *4
01.11.2022	102818	Aurednik GmbH	6011010	6460101	Ersatzbeschaffung Spielsachen, Bücher, usw. Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	52.584,74 €	3.631,86 €	3.631,86 €	ÜPL *4
01.11.2022	107155	Haba Sales GmbH & Co.	6011010	6460101	Kugelrollbahn für Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	56.216,60 €	179,00 €	179,00 €	ÜPL *4
01.11.2022	102818	Aurednik GmbH	6011010	6460101	Kompottschalen für Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	56.395,60 €	320,00 €	320,00 €	ÜPL *4
03.11.2022	104394	REWE -MARKT OHG	6993050	6460101	Verpflegung Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	56.715,60 €	5,14 €	5,14 €	ÜPL *4
07.11.2022	104956	Rigoma GmbH & Co. KG	6081100	6460101	Desinfektionsmittel für Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	56.720,74 €	70,21 €	70,21 €	ÜPL *4
08.11.2022	100295	Deutsche Telekom AG	6832000	6460101	Telefonkosten Oktober 2022 Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	56.790,95 €	33,59 €	33,59 €	ÜPL *4
08.11.2022	106969	Marita Hohn	6880000	6460101	Leitungssupervision am 01.11.2022	AUFW 064601	38.820,00 €	56.824,54 €	230,00 €	230,00 €	ÜPL *4
09.11.2022	102894	ekom 21 - KGRZ Hesser	6175000	6460101	Datenverarbeitung Personalabrechnung Kita 31.07.22	AUFW 064601	38.820,00 €	57.054,54 €	75,00 €	75,00 €	ÜPL *4
10.11.2022	103715	Mercator Leasing GmbH	6710100	6460101	Leasingrate Drucker Kita 01.11.2022	AUFW 064601	38.820,00 €	57.129,54 €	39,66 €	39,66 €	ÜPL *4
15.11.2022	106493	Sonja Scherf	6993000	6460101	Einkäufe Elternbeirat - Teelichter, usw.	AUFW 064601	38.820,00 €	57.169,20 €	22,50 €	22,50 €	ÜPL *4
15.11.2022	106493	Sonja Scherf	6993050	6460101	Einkäufe Elternbeirat Kaffee und Kuchen	AUFW 064601	38.820,00 €	57.191,70 €	14,46 €	14,46 €	ÜPL *4
15.11.2022	106493	Sonja Scherf	6993000	6460101	Lichterkette für Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	57.206,16 €	35,94 €	35,94 €	ÜPL *4
15.11.2022	100724	Bäckerei-Konditorei Zinn	6993000	6460101	128 Weckmänner für St. Martin Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	57.242,10 €	294,40 €	294,40 €	ÜPL *4
16.11.2022	100349	KAV Hessen e.V.	6880000	6460101	Seminar Tarifabschluss Sozial- u. Erziehungsdienst	AUFW 064601	38.820,00 €	57.536,50 €	75,00 €	75,00 €	ÜPL *4
17.11.2022	106969	Marita Hohn	6880000	6460101	Teamsupervision am 08.11.2022	AUFW 064601	38.820,00 €	57.611,50 €	300,00 €	300,00 €	ÜPL *4
17.11.2022	106364	BMS Consulting	6175000	6460101	Nutzungsgebühr, Zusatzmodul u. Fibu-Schnittstelle	AUFW 064601	38.820,00 €	57.911,50 €	285,49 €	285,49 €	ÜPL *4
18.11.2022	106966	Herzog-Teese Natur	6993000	6460101	Tee-Bestellung für Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	58.196,99 €	133,94 €	133,94 €	ÜPL *4
18.11.2022	102818	Aurednik GmbH	6011000	6460101	Bastelmaterial für Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	58.330,93 €	295,96 €	295,96 €	ÜPL *4
18.11.2022	103768	T-Systems International	6832000	6460101	Telefonkosten Oktober 2022 Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	58.626,89 €	65,45 €	65,45 €	ÜPL *4
18.11.2022	100212	Deutsche Post AG	6820000	6460101	Aufladung Frankiermaschine am 07.11.2022	AUFW 064601	38.820,00 €	58.692,34 €	7,57 €	7,57 €	ÜPL *4
22.11.2022	103509	Eichhorn AG	6993000	6460101	Schimmel-Vernichter für Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	58.699,91 €	8,98 €	8,98 €	ÜPL *4
22.11.2022	102818	Aurednik GmbH	6010100	6460101	tesa-Film für Kita	AUFW 064601	38.820,00 €	58.708,89 €	13,20 €	13,20 €	ÜPL *4
23.11.2022	106969	Marita Hohn	6880000	6460101	Fachbegleitung d. Konzeptionsentwicklung 18.11.22	AUFW 064601	38.820,00 €	58.722,09 €	400,00 €	400,00 €	ÜPL *4
23.11.2022	105351	Sonja Schneider-Blümch	6880000	6460101	Modulare Führungskräfteentwicklung Modul 1	AUFW 064601	38.820,00 €	59.122,09 €	1.873,05 €	1.873,05 €	ÜPL *4
21.11.2022	100260	Susanne Aßmann	6993000	5420201	Erst. Auslagen Getränke Deutschkurs	AUFW 054202	22.600,00 €	53.546,60 €	25,00 €	25,00 €	ÜPL *5
22.11.2022	103509	Eichhorn AG	6993000	5420201	WC-Sitz für Flüchtlingsunterkunft	AUFW 054202	22.600,00 €	53.571,60 €	10,57 €	10,57 €	ÜPL *5
22.11.2022	103509	Eichhorn AG	6993000	5420201	Steckdosenabdeckung Flüchtlingsunterkunft Erk	AUFW 054202	22.600,00 €	53.582,17 €	3,59 €	3,59 €	ÜPL *5
22.11.2022	103509	Eichhorn AG	6993000	5420201	Verlängerungskabel für Flüchtlingsunterkunft	AUFW 054202	22.600,00 €	53.585,76 €	10,79 €	10,79 €	ÜPL *5
22.11.2022	103509	Eichhorn AG	6993000	5420201	Material für Flüchtlingsunterkunft Erk	AUFW 054202	22.600,00 €	53.596,55 €	7,16 €	7,16 €	ÜPL *5
28.11.2022	100260	Susanne Aßmann	6862000	5420201	Erst. Auslagen Getränke runder Tisch am 21.11.2022	AUFW 054202	22.600,00 €	53.603,71 €	20,00 €	20,00 €	ÜPL *5
01.12.2022	101952	Johann Winkler	6701000	5420201	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	AUFW 054202	22.600,00 €	53.623,71 €	615,00 €	615,00 €	ÜPL *5
01.12.2022	101995	Reiner Lehnert	6701000	5420201	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	AUFW 054202	22.600,00 €	54.238,71 €	755,00 €	755,00 €	ÜPL *5
01.12.2022	107017	Tadeusz Gajor	6701000	5420201	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	AUFW 054202	22.600,00 €	54.993,71 €	1.270,00 €	1.270,00 €	ÜPL *5
01.12.2022	101659	Helmut Erk	6701000	5420201	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	AUFW 054202	22.600,00 €	56.263,71 €	700,00 €	700,00 €	ÜPL *5
01.12.2022	101026	Gunter Engmann	6701000	5420201	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	AUFW 054202	22.600,00 €	56.963,71 €	500,00 €	500,00 €	ÜPL *5
01.12.2022	101952	Johann Winkler	6701000	5420201	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	AUFW 054202	22.600,00 €	57.463,71 €	500,00 €	500,00 €	ÜPL *5
01.12.2022	105629	Ali Demirkol	6701000	5420201	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	AUFW 054202	22.600,00 €	57.963,71 €	700,00 €	700,00 €	ÜPL *5
01.12.2022	102847	Uwe Bernhardt	6701000	5420201	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	AUFW 054202	22.600,00 €	58.663,71 €	650,00 €	650,00 €	ÜPL *5
01.12.2022	105036	Jasmin Sonnenberg-Luiz	6701000	5420201	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	AUFW 054202	22.600,00 €	59.313,71 €	660,00 €	660,00 €	ÜPL *5
23.11.2022	107217	Galaxus Deutschland Gr	6063000	1000201	Freisprecheinrichtung für Videokonferenzen	BEW	234.050,00 €	247.247,37 €	197,34 €	197,34 €	ÜPL *6
23.11.2022	100430	Scherz Umwelt GmbH &	6061000	12630101	Fallschutz-Hackschnitzel Treppe Weinbergstraße	BEW	234.050,00 €	247.444,71 €	105,30 €	105,30 €	ÜPL *6
24.11.2022	105209	Andreas Reif	6166000	15760101	Jahresrechnung für 2022 - Dorfgemeinschaftshaus	BEW	234.050,00 €	247.550,01 €	84,70 €	84,70 €	ÜPL *6
23.11.2022	103793	Amazon EU S.ä.r.l	6063000	15760102	Philips Kaffeefiltermaschine für Mehrzweckhalle	BEW	234.050,00 €	247.634,71 €	59,00 €	59,00 €	ÜPL *6
23.11.2022	106409	Elektrotechnik Seip e.K.	6161020	1007777	Stromverteiler u. Sicherungskasten überprüft, usw.	BEW	234.050,00 €	247.693,71 €	312,38 €	312,38 €	ÜPL *6
23.11.2022	100239	Gartencenter Christ Gmb	6061000	15760102	Säulenapfel Mehrzweckhalle Glauberg	BEW	234.050,00 €	248.006,09 €	323,91 €	323,91 €	ÜPL *6

23.11.2022	100239	Gartencenter Christ GmbH	6061000	15760102	Kletterhortensie Mehrzweckhalle Glauberg	BEW	234.050,00 €	248.330,00 €	45,00 €	45,00 €	ÜPL *6
23.11.2022	100239	Gartencenter Christ GmbH	6061000	15760101	Bepflanzung Dorfgemeinschaftshaus	BEW	234.050,00 €	248.375,00 €	156,41 €	156,41 €	ÜPL *6
22.11.2022	103509	Eichhorn AG	6061000	15760102	Gummimanschette, usw. für Mehrzweckhalle	BEW	234.050,00 €	248.531,41 €	8,15 €	8,15 €	ÜPL *6
22.11.2022	103509	Eichhorn AG	6061000	2130102	Leuchstofflampen für FW Glauberg	BEW	234.050,00 €	248.539,56 €	12,57 €	12,57 €	ÜPL *6
22.11.2022	103509	Eichhorn AG	6061000	6460101	Kleberspachtel u. Winkel für Kita	BEW	234.050,00 €	248.552,13 €	19,33 €	19,33 €	ÜPL *6
22.11.2022	103509	Eichhorn AG	6063000	15760102	Ausstattung Werkzeug für Mehrzweckhalle	BEW	234.050,00 €	248.571,46 €	56,66 €	56,66 €	ÜPL *6
22.11.2022	103509	Eichhorn AG	6063000	15760102	Microfasertücher, Klebefolie, usw. für MZH	BEW	234.050,00 €	248.628,12 €	49,43 €	49,43 €	ÜPL *6
22.11.2022	103509	Eichhorn AG	6063000	15760102	Wasserwaage für Mehrzweckhalle	BEW	234.050,00 €	248.677,55 €	37,99 €	37,99 €	ÜPL *6
18.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	5420201	Strom 12/2022 Freiherr-vom-Stein-Str. 43	BEW	234.050,00 €	248.715,54 €	100,00 €	100,00 €	ÜPL *6
23.11.2022	103793	Amazon EU S.ä.r.l	6063000	1000201	Handgelenkauflage für Tastatur	BEW	234.050,00 €	248.815,54 €	12,23 €	12,23 €	ÜPL *6
22.11.2022	103509	Eichhorn AG	6081000	2130102	NIGRIn Schwamm und Reinigungsmittel FW Glauberg	BEW	234.050,00 €	248.827,77 €	34,28 €	34,28 €	ÜPL *6
23.11.2022	103311	Thomas Zorn	6063000	2130101	Erst. Auslagen Schlüsselleiste für FW Stockheim	BEW	234.050,00 €	248.862,05 €	20,00 €	20,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	11810101	Abschlag Strom 01.12.2022 Pumpstation Stockh.	BEW	234.050,00 €	248.882,05 €	1.178,15 €	1.178,15 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	11810102	Abschlag Strom 01.12.2022 Mischstation Auf den Sto	BEW	234.050,00 €	250.060,20 €	299,17 €	299,17 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	11810112	Abschlag Strom 01.12.2022 Hochbehälter Glauberg	BEW	234.050,00 €	250.359,37 €	67,22 €	67,22 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	2130101	Abschlag Strom 01.12.2022 FW Stockheim	BEW	234.050,00 €	250.426,59 €	183,00 €	183,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	1007777	Abschlag Strom 01.12.2022 Bauhof	BEW	234.050,00 €	250.609,59 €	8,00 €	8,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	11700102	Abschlag Strom 01.12.2022 Hebeanlage Mühlgasse, Al	BEW	234.050,00 €	250.617,59 €	22,00 €	22,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	2130102	Abschlag Strom 01.12.2022 FW Glauberg	BEW	234.050,00 €	250.639,59 €	176,00 €	176,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	8560101	Abschlag Strom 01.12.2022 Flutlichtanlage	BEW	234.050,00 €	250.815,59 €	40,00 €	40,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	15760203	Abschlag Strom 01.12.2022 Allgemeinb. Alte Schule,	BEW	234.050,00 €	250.855,59 €	85,00 €	85,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	6460101	Abschlag Strom 01.12.2022 Kita	BEW	234.050,00 €	250.940,59 €	652,00 €	652,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	1000201	Abschlag Strom 01.12.2022 Rathaus	BEW	234.050,00 €	251.592,59 €	312,00 €	312,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	13750112	Abschlag Strom 01.12.2022 Schulstr. 26 Trauerhalle	BEW	234.050,00 €	251.904,59 €	7,00 €	7,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	15760101	Abschlag Strom 01.12.2022 DGH, Abschlag Strom 01.	BEW	234.050,00 €	251.911,59 €	288,00 €	288,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	15760202	Abschlag Strom 01.12.2022 Hauptstr. 17 Alte Schule	BEW	234.050,00 €	252.199,59 €	70,00 €	70,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	100188	OVAG Energie AG	6051000	13750111	Abschlag Strom 01.12.2022 Trauerhalle	BEW	234.050,00 €	252.269,59 €	110,00 €	110,00 €	ÜPL *6
18.11.2022	100257	Ille Papier-Service GmbH	6081000	15760101	Service-Grundberechnung DGH 01.09.2022-31.10.2022	BEW	234.050,00 €	252.379,59 €	193,92 €	193,92 €	ÜPL *6
23.11.2022	103793	Amazon EU S.ä.r.l	6063000	1000201	Philips Filterkaffeemaschine Rathaus	BEW	234.050,00 €	252.573,51 €	59,00 €	59,00 €	ÜPL *6
22.11.2022	103793	Amazon EU S.ä.r.l	6063000	1000201	HDMI-Kabel für Beamer	BEW	234.050,00 €	252.632,51 €	49,97 €	49,97 €	ÜPL *6
18.11.2022	100257	Ille Papier-Service GmbH	6081000	15760102	Service-Grundberechnung 01.08.2022-30.09.2022 MZH	BEW	234.050,00 €	252.682,48 €	114,10 €	114,10 €	ÜPL *6
17.11.2022	104956	Rigoma GmbH & Co. KG	6081000	1000201	Reinigungsmaterial für das Rathaus	BEW	234.050,00 €	252.796,58 €	252,79 €	252,79 €	ÜPL *6
16.11.2022	106268	Fe Erk	6081000	1000201	Erst. Auslagen Reinigungsmaterial für Rathaus	BEW	234.050,00 €	253.049,37 €	54,88 €	54,88 €	ÜPL *6
15.11.2022	103793	Amazon EU S.ä.r.l	6063000	5420201	Nokia G11	BEW	234.050,00 €	253.104,25 €	144,93 €	144,93 €	ÜPL *6
15.11.2022	106493	Sonja Scherf	6063000	6460101	Aktenvernichter für Kita	BEW	234.050,00 €	253.249,18 €	29,99 €	29,99 €	ÜPL *6
16.11.2022	103793	Amazon EU S.ä.r.l	6063000	1000301	Monitorständer für Büro Kämmerei	BEW	234.050,00 €	253.279,17 €	22,39 €	22,39 €	ÜPL *6
16.11.2022	103793	Amazon EU S.ä.r.l	6063000	1000303	Monitorständer für Büro Steueramt	BEW	234.050,00 €	253.301,56 €	11,19 €	11,19 €	ÜPL *6
03.11.2022	104394	REWE -MARKT OHG	6081000	6460101	Reinigungsmaterial für Kita	BEW	234.050,00 €	253.312,75 €	31,68 €	31,68 €	ÜPL *6
09.11.2022	104357	Tischlerei Albus	6166000	6460101	Jährl. Wartung Nottraffstore Kita Regenbogen	BEW	234.050,00 €	253.344,43 €	1.142,40 €	1.142,40 €	ÜPL *6
07.11.2022	103509	Eichhorn AG	6061000	6460101	Drahtseilklemmen m. Kausche, Schäkel, usw.	BEW	234.050,00 €	254.486,83 €	23,10 €	23,10 €	ÜPL *6
07.11.2022	104956	Rigoma GmbH & Co. KG	6081000	6460101	Reinigungsmaterial für Kita	BEW	234.050,00 €	254.509,93 €	456,98 €	456,98 €	ÜPL *6
07.11.2022	103509	Eichhorn AG	6063000	15760102	Bodenwischer, Eimer, usw. für Mehrzweckhalle	BEW	234.050,00 €	254.966,91 €	119,45 €	119,45 €	ÜPL *6
07.11.2022	103509	Eichhorn AG	6061000	6460101	Philips EcoHalo-Stab für Kita	BEW	234.050,00 €	255.086,36 €	10,78 €	10,78 €	ÜPL *6
07.11.2022	103509	Eichhorn AG	6061000	2130101	Spülkasten, usw. FW Stockheim	BEW	234.050,00 €	255.097,14 €	125,93 €	125,93 €	ÜPL *6
07.11.2022	103509	Eichhorn AG	6063000	15760102	Batterien, usw. für Mehrzweckhalle	BEW	234.050,00 €	255.223,07 €	249,16 €	249,16 €	ÜPL *6
07.11.2022	103509	Eichhorn AG	6063000	15760102	ALU-Wandhalter, Schlauchklemmen, usw. MZH	BEW	234.050,00 €	255.472,23 €	37,63 €	37,63 €	ÜPL *6
07.11.2022	103509	Eichhorn AG	6063000	13580101	Gerätestiel	BEW	234.050,00 €	255.509,86 €	7,19 €	7,19 €	ÜPL *6
07.11.2022	103509	Eichhorn AG	6061000	2130101	WC-Sitz für FW Stockheim	BEW	234.050,00 €	255.517,05 €	32,39 €	32,39 €	ÜPL *6
07.11.2022	103509	Eichhorn AG	6061000	15760102	Gewindedichtfaden, usw. für Mehrzweckhalle	BEW	234.050,00 €	255.549,44 €	33,23 €	33,23 €	ÜPL *6
07.11.2022	103509	Eichhorn AG	6063000	15760102	Verschiedene Transport- u. Stapelsichtboxen - MZH	BEW	234.050,00 €	255.582,67 €	32,23 €	32,23 €	ÜPL *6
08.11.2022	106554	Herbert Betz GmbH & Co	6166000	2130101	Wartung Heizungsanlage 2022	BEW	234.050,00 €	255.614,90 €	268,64 €	268,64 €	ÜPL *6
08.11.2022	100427	EMR Elektroinstallation	6161010	6460101	Austausch defekte Leuchtmittel Kita	BEW	234.050,00 €	255.883,54 €	66,94 €	66,94 €	ÜPL *6
08.11.2022	100427	EMR Elektroinstallation	6161010	1000201	Leuchtmittel gewechselt - Garage Bauhof	BEW	234.050,00 €	255.950,48 €	89,84 €	89,84 €	ÜPL *6
08.11.2022	104794	Rainer Niederer e.K.	6161020	15760202	Austausch blinder Gläser Alte Schule	BEW	234.050,00 €	256.040,32 €	353,43 €	353,43 €	ÜPL *6

02.11.2022	100152	Harald Steinke	6166000	2130102	Jahresrechnung Schornsteinfeger 2022	BEW	234.050,00 €	256.393,75 €	66,69 €	66,69 €	ÜPL *6
03.11.2022	103622	WALZ Gebäudetechnik	6163000	15760102	Reinigung der Schankanlage - Mehrzweckhalle	BEW	234.050,00 €	256.460,44 €	122,20 €	122,20 €	ÜPL *6
02.11.2022	100152	Harald Steinke	6166000	15760202	Jahresrechnung Schornsteinfeger 2022	BEW	234.050,00 €	256.582,64 €	67,69 €	67,69 €	ÜPL *6
31.10.2022	100503	Throm GmbH	6063000	11810199	WERA-Schlitzschraubendreher, usw. Wasserversorgung	BEW	234.050,00 €	256.650,33 €	47,96 €	47,96 €	ÜPL *6
31.10.2022	104357	Tischlerei Albus	6161010	15760101	Haupteingangstür zum Hof eingestellt	BEW	234.050,00 €	256.698,29 €	238,00 €	238,00 €	ÜPL *6
31.10.2022	104357	Tischlerei Albus	6161020	15760102	Zugangstür zu den Toiletten vom Sportplatz aus	BEW	234.050,00 €	256.936,29 €	196,35 €	196,35 €	ÜPL *6
31.10.2022	104357	Tischlerei Albus	6161010	6460101	Ausbauen und entsorgen der Isolierglasscheiben	BEW	234.050,00 €	257.132,64 €	3.968,41 €	3.968,41 €	ÜPL *6
<b>Gesamt:</b>										<b>31.038,60 €</b>	<b>31.038,60 €</b>

30.11.2022

Carina Schmück

**Hiweise:**

**Die Deckung der ÜPL und APL durch das Budget "Bewirtschaftung" ist nicht mehr möglich, da dieses Budget selbst auch überschritten wurde**

\*4 Hochwasser: Deckung teilweise durch Versicherung, nach den Geldeingängen erfolgt die Zuordnung. Hierzu gab es mehrere Gespräche mit der Sparkassenversicherung.

\*5 Teilweise nachträgliche Deckung durch Kostenerstattung vom Wetteraukreis oder dem Jobcenter. Da bei der Planung des Haushaltes nichts vom Ukraine-Krieg bekannt war, gab es dafür keine Ansätze

\*6 Hochwasser: Deckung teilweise durch Versicherung, nach den Geldeingängen erfolgt die Zuordnung. Hierzu gab es mehrere Gespräche mit der Sparkassenversicherung.

Über das Budget BEW wurden z.B. die Malerarbeiten in der Kita über 12 T€ gezahlt, die nicht geplant waren. Außerdem fielen Strom- und Heizölkosten deutlich höher aus als geplant.





<b>Beschlussvorlage</b>	
<b>- öffentlich -</b>	
<b>VL-71/2022</b>	
Abteilung	Hauptamt
Verfasser	Carina Heidkamp
Datum	29.11.2022

**Betreff:**

**Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Gemeinde Glauburg**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Beratungsaktion</b>
Gemeindevorstand	07.12.2022	vorberatend
Gemeindevertretung der Gemeinde Glauburg	12.12.2022	beschließend

**Sachdarstellung / Erläuterungen:**

Aufgrund vielzähliger Nachträge zur Gebührenordnung vom 04.09.2017 und den massiven Preissteigerungen wurde eine neue Gebührenordnung zur Friedhofsordnung mit einer Neukalkulation erstellt.

Anbei erhalten Sie eine Übersicht über alle Gebühren im Bereich der Friedhöfe. Anmerkung: Der Kostendeckungsgrad lag 2021 bei 44,67 % (vorl. Jahresabschluss) und 2020 bei 46,37 % (vorl. Jahresabschluss).

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Gemeinde Glauburg zum 01.01.2023.

**Haushaltsrechtliche Darstellung:**

./.

gez.  
Carina Heidkamp  
Hauptamtsleiterin

**Anlage:**

1. Gebührenordnung

**Gründe für die notwendige Gebührenanpassung Friedhof:**

- > Bestattungskosten aufgrund von Preisanstiegen: Firma Buss (Grabherstellung) und Firma Geyer-Rupp (Schilder)
- > Künftige Abräumungskosten aufgrund der gestiegenen Inflationsrate
- > Zu niedrige Deckungsquote gem. der Haushaltsanalyse des Hess. Rechnungshofes

Gebührenhaushalt Friedhof	Zuschussbedarf	Deckungsquote
Vorl. JA 2022 mit Gebührenanpassung	65.580,00 €	-46,59%
Vorl. JA 2021	62.513,24 €	-44,67%
Vorl. JA 2020	61.813,63 €	-46,37%
JA 2019	42.321,77 €	-53,74%
JA 2018	33.473,99 €	-62,30%

Gebühren Friedhof ab 06.11.2018					
Nutzung Trauerhalle	190,00 €				
Nutzung der Trauerhalle ohne Beisetzung auf einem Friedhof der Gemeinde Glauburg	290,00 €				
Zuschlag für Samstagsbestattung	400,00 €				
Nutzungsrechte	Nutzungsrechte	Bestattung Sarg	Bestattung Urne	Hinweis	Abräumungskosten (mit und ohne Platte)
Familiengrab	1.800,00 €	950,00 €	600,00 €		500,00 €
weitere Grabstelle im Familiengrab	900,00 €	1.050,00 €	600,00 €		500,00 €
Verlängerung Familiengrab p.a.	60,00 €				500,00 €
Kindergrab (Reihengrab)	300,00 €	400,00 €			145,00 €
Reihengrab	1.100,00 €	950,00 €			275,00 €
Urnenfamiliengrab	900,00 €		600,00 €		500,00 €
Verlängerung Familienurnengrab p.a.	36,00 €				500,00 €
Urneneinzelgrab	500,00 €		600,00 €		275,00 €
Urneneinzelgrab anonym	500,00 €		600,00 €		0,00 €
Stilles Urneneinzelgrab	500,00 €	1.350,00 €		inkl. Platte	100,00 €
Stilles Urneneinzelgrab (Tiefengrab)	900,00 €	1.450,00 €		inkl. Platte	200,00 €
Stilles Urneneinzelgrab (Baumgrab)	690,00 €		850,00 €	inkl. Ring	50,00 €
Ausstellung von Grabmalanträgen	55,00 €				
Verwaltungsgebühr Antrag Grabräumung	30,00 €				

Vorschlag Gebührenanpassung 2022					
Nutzung Trauerhalle	200,00 €				
Nutzung der Trauerhalle ohne Beisetzung auf einem Friedhof der Gemeinde Glauburg	300,00 €				
Zuschlag für Samstagsbestattung	450,00 €				
Nutzungsrechte	Nutzungsrechte	Bestattung Sarg	Bestattung Urne	Hinweis	Abräumungskosten (mit und ohne Platte)
Familiengrab	2.000,00 €	1.100,00 €	700,00 €		540,00 €
weitere Grabstelle im Familiengrab	1.000,00 €	1.200,00 €	700,00 €		540,00 €
Verlängerung Familiengrab p.a.	66,67 €				540,00 €
Kindergrab (Reihengrab)	320,00 €	540,00 €			155,00 €
Reihengrab	1.200,00 €	1.100,00 €			300,00 €
Urnenfamiliengrab	1.000,00 €		700,00 €		380,00 €
Verlängerung Familienurnengrab p.a.	40,00 €				380,00 €
Urneneinzelgrab	550,00 €		700,00 €		300,00 €
Urneneinzelgrab anonym	550,00 €		700,00 €		0,00 €
Stilles Urneneinzelgrab	550,00 €	1.450,00 €		inkl. Platte	110,00 €
Stilles Urneneinzelgrab (Tiefengrab)	950,00 €	1.550,00 €		inkl. Platte	220,00 €
Stilles Urneneinzelgrab (Baumgrab)	750,00 €		950,00 €	inkl. Ring	60,00 €
<b>Neu</b>					
<b>Stilles Urneneinzelgrab (Baumfamiliengrab)</b>	<b>1.500,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>950,00 €</b>	<b>inkl. Ring</b>	<b>60,00 €</b>
<b>Sternenkinder</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>		<b>0,00 €</b>
Ausstellung von Grabmalanträgen	60,00 €				
Verwaltungsgebühr Antrag Grabräumung	40,00 €				

Räumung von Gräbern, die vor dem 01.01.2018 aufgestellt wurden, da hier ein Antrag vom Bürger bearbeitet wird. Bei den Abräumungskosten, die ab dem 01.01.2018 generell im Vorfeld berechnet werden, wird keine Verwaltungsgebühr erhoben

Zusammenfassung Nachbarkommunen zum Vergleich im Durchschnitt					
Nutzung Trauerhalle	78,75 €				
Nutzung der Trauerhalle ohne Beisetzung	13,75 €				
Zuschlag für Samstagsbestattung	269,00 €				bzw. 25%
Nutzungsrechte	Nutzungsrechte	Bestattung Sarg	Bestattung Urne	Hinweis	Abräumungskosten (mit und ohne Platte)
Familiengrab	2.964,50 €	823,25 €	396,50 €		601,67 €
weitere Grabstelle im Familiengrab					
Verlängerung Familiengrab p.a.	98,82 €				
Kindergrab (Reihengrab)	502,50 €	367,00 €			180,00 €
Reihengrab	1.298,75 €	800,75 €	396,50 €		317,00 €
Urnenfamiliengrab	1.965,50 €		396,50 €		206,00 €
Verlängerung Familienurnengrab p.a.	78,62 €				
Urneneinzelgrab	703,75 €		396,50 €		172,67 €
Urneneinzelgrab anonym	291,50 €		396,50 €		
Stilles Urneneinzelgrab	1.642,00 €		0,00 €	inkl. Platte	
Stilles Urneneinzelgrab (Tiefengrab)	0,00 €		0,00 €	inkl. Platte	
Stilles Urneneinzelgrab (Baumgrab)	1.970,00 €		394,67 €	inkl. Ring	16,67 €
Ausstellung von Grabmalanträgen	11,75 €				
Verwaltungsgebühr Antrag Grabräumung	10,00 €				

allerdings gibt es andere Gebühren  
allerdings gibt es andere Gebühren



## **Antrag zur 13. Sitzung der Gemeindevertretung am 12.12.2022**

### **Kinder- und Jugendpartizipation in Glauburg**

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, einen „Runden Tisch“ für Kinder und Jugendliche einzurichten. Dieser setzt sich zum Ziel, die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen im kommunalpolitischen Raum zu erhöhen und eine Grundlage für eine weitergehende Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde zu schaffen.

Jede Fraktion soll mit einem Vertreter sowie dem Gemeindevorstand an diesem teilnehmen. Hinzugeladen werden soll die Schülerversammlung der Gesamtschule Konradsdorf, der Limeschule Altstadt und der Haupt- und Realschule am Dohlberg, sowie das Wolfgang Ernst-Gymnasium Büdingen mit einem Bezug zu Glauburg, Kirchenjugend und die Vereine Glauburgs, insbesondere deren Jugendabteilungen und ggf. weitere Kinder und Jugendliche. Hierzu soll ein Aufruf bzw. eine Direktansprache erfolgen.

Zusammen mit den Kindern und Jugendlichen soll dann ein Vorschlag erarbeitet werden, wie gemäß § 8c HGO die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen im kommunalpolitischen Raum der Gemeinde Glauburg aussehen soll und was sie sich für eine Kinder- und Jugendarbeit wünschen.

Hierzu soll gemeinsam ein Vorschlag ausgearbeitet werden, welcher dann in der Gemeindevertretung vorgestellt werden soll.

#### **Begründung:**

Wir sehen es gem. § 8c HGO als unsere Verantwortung, Kindern und Jugendlichen in deren Funktion als Vertreter von Kinder- und Jugendinitiativen in den Organen der Gemeinde Anhörungs-, Vorschlags- und Rederecht zu gewährleisten. Wir wollen gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen erörtern, was sie sich für unsere Gemeinde wünschen und eine bedarfsgerechte Kinder- und Jugendarbeit fördern.

Die Beteiligung unserer Kita-Kinder bei der Neugestaltung des Außengeländes der Kita Regenbogen war ein großer Erfolg und zeigt, wie wichtig Mitbestimmungs- und Gestaltungsmöglichkeiten auch für unsere „kleinen“ Glauburger\*innen ist.

Für die etwas Größeren fehlen bisher solche Beteiligungsmöglichkeiten, weshalb wir hier ansetzen möchten.

Dabei sollten wir uns den Kindern und Jugendlichen zuwenden und ihnen den Rahmen für eine Beteiligung und Gestaltung der Kinder- und Jugendarbeit geben, denn sie wissen selbst am besten, was sie gerne verändern möchten.

Glauburg, den 24.11.2022

gez. Tabea Rösch  
Fraktionsvorsitzende



## **Antrag zur 13. Sitzung der Gemeindevertretung am 12.12.2022**

### **Prüfauftrag Windenergieanlagen im Gemeindegebiet**

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand mit der Prüfung der im Teilplan Erneuerbare Energien des Regionalplans Südhessen als Windvorranggebiet ausgewiesenen Flächen, sofern sie das Gemeindegebiet betreffen, hinsichtlich einer potenziellen Nutzung für Windenergie zu prüfen. Hierbei sollen auch Gespräche mit Anrainerkommunen geführt werden, sollten Gebiete gemeindeübergreifend ausgewiesen sein. Bei der Prüfung sind die Belange der geplanten Ausweisung des Glaubergs als UNESCO-Welterbe mitzuberücksichtigen. Weiterhin wird der Gemeindevorstand beauftragt, zu prüfen ob und wenn ja in welcher Form ein möglicher Windpark genossenschaftlich betrieben werden könnte.

Das Ergebnis der Prüfung ist der Gemeindevertretung vorzulegen.

#### **Begründung:**

Nicht zuletzt die aktuelle Energiekrise in Folge des russischen Angriffskriegs verschärft die Situation des Ausbaus Erneuerbarer Energien. Bereits zuvor wurde zu wenig und zu zögerlich gehandelt. Zur Erreichung der Klimaschutzziele des Bundes ist es auch auf kommunaler Ebene unabdingbar, mögliche für die Windenergiegewinnung nutzbare Flächen auszuweiten.

Die Änderung des Teilplans Erneuerbare Energien des Regionalplans Südhessen hat diesen Anforderungen Rechnung getragen und deutlich mehr Flächen als Windvorranggebiete ausgewiesen. Nun ist es an der Gemeinde, hier zu prüfen ob und in welcher Form das Gebiet zur Windenergiegewinnung genutzt werden kann. Da es sich bei unserer kleinen Gemeinde oft um Grenzgebiete handelt, sind die betroffenen Anrainerkommunen hierüber in Kenntnis zu setzen und der Gemeindevorstand dazu angehalten, gemeinsame Gespräche zu führen.

Die Windenergienutzung könnte der Gemeinde zusätzliche Einnahmen generieren, was angesichts der prekären finanziellen Lage der Gemeinde nicht nur in Punkto Klimaschutz, sondern auch finanziell zugutekommen kann.

Hierfür sollte aus unserer Sicht ein besonderes Augenmerk auf der umfassenden

Partizipation der Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger liegen, auch in finanzieller Hinsicht, beispielsweise in Form direkter oder indirekter Beteiligungen. Daher wollen wir prüfen lassen, ob in unserer Gemeinde ein potenzieller Windpark genossenschaftlich betrieben werden könnte.

Glauburg, den 24.11.2022

gez. Tabea Rösch  
Fraktionsvorsitzende



## **Antrag zur 13. Sitzung der Gemeindevertretung am 12.12.2022** **Prüfauftrag Photovoltaik auf kommunalen Liegenschaften**

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand mit der Prüfung zu beauftragen, ob und wo der Bau und Betrieb von Photovoltaikanlagen auf allen bewirtschafteten kommunalen Liegenschaften, exklusive der Kita Regenbogen, jedoch inklusive der Turnhalle Stockheim, möglich ist. Dies soll die Trinkwassergewinnungsanlagen im Gemeindegebiet explizit einschließen. Letztere sollen um den Prüfauftrag erweitert werden, dass es sich hierbei möglichst um PV-Anlagen, welche speziell für den Ersatzstrom- bzw. Notstrombetrieb umgerüstet sind, handelt.

### **Begründung:**

Der Klimawandel und die aktuell vorherrschende Energiekrise zeigen klar auf, wie wichtig eine dezentrale Energieversorgung aus erneuerbaren Energien ist. Hierzu sollten wir auch auf kommunaler Ebene unseren Beitrag leisten. Daneben kann sich hieraus auch ein finanzieller Vorteil ergeben und durch die Unabhängigkeit externer Energiequellen eine Stärkung der Resilienz unserer Gemeinde im Katastrophenfall ergeben. Zum Schutz der Trinkwasserversorgung wurde bereits die Anschaffung eines Notstromaggregats durch den Gemeindevorstand beschlossen. Eine weitere Notstromversorgung über PV könnte die Trinkwassersicherheit erhöhen. Um eine herkömmliche PV-Anlage aber im Ersatzstrom- bzw. Notstrombetrieb betreiben zu können, müsste diese speziell umgerüstet werden, da im Falle eines Stromausfalls die Anlagen in der Regel aus Sicherheitsgründen automatisch ebenfalls ausfallen bzw. sich abschalten. Aus diesem Grund soll der Prüfauftrag für die Trinkwassergewinnungsanlagen um diesen zusätzlichen Punkt ergänzt werden.

Glauburg, den 24.11.2022

gez. Tabea Rösch  
Fraktionsvorsitzende

An die  
Gemeindeverwaltung Glauburg  
z.Hd. Vors. d. Gemeindevertretung Stephan Schmid  
z.Kts. Fr. Bürgermeisterin Strauch  
Bahnhofstraße  
63695 Glauburg



Dünstbergstrasse 1  
63695 Glauburg  
06041/9628871  
info@fwg-glauburg.de  
www.fwg-glauburg.de

## Antrag zur 13. Sitzung der Gemeindevertretung am 12.12.2022

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

wir bitten Sie folgenden Antrag der FWG-Fraktion auf die Tagesordnung der 13. Sitzung der Gemeindevertretung zu nehmen:

**„Die Gemeindevertretung beschließt den Gemeindevorstand damit zu beauftragen, eine Evaluierung energetischer Einsparmöglichkeiten in Gemeindegebäuden durchzuführen und gleichzeitig die Möglichkeit von Fotovoltaik-Installationen auf Gemeindeflächen zu prüfen.“**

### **Begründung:**

Die aktuelle politische Lage, die zu stark steigenden Energiepreisen führt, wird auch die Gemeinde Glauburg und damit letztlich die Bürger zusätzlich finanziell belasten über die Verbräuche an Strom und anderer Energiequellen für den Betrieb der gemeindeeigenen Gebäude bzw. an Gebäuden im Gemeindegebiet, an denen die Gemeinde Glauburg beteiligt ist (z. B. Kläranlage). Zudem geht die zunehmende Erderwärmung in Verbindung mit dem in diesem Zusammenhang auf Bundesebene zugesagten Zeitplan zur Verringerung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes auch mit einem Handlungsdruck auf kommunaler Ebene einher.

Es erscheint zum einen angebracht, den aktuellen Energiekostensteigerungen kurzfristig durch Einsparungen mittels einer kritischen Überprüfung und Anpassung des aktuellen Verbrauchsverhaltens entgegenzuwirken, aber auch mittel- bis langfristige Einsparpotentiale zu ermitteln und entsprechende Maßnahmen umzusetzen.

Mögliche kurzfristige Maßnahmen, soweit nicht bereits ergriffen, können z. B. in der Absenkung der Raumtemperaturen in öffentlichen Räumen, im Verzicht auf die Bereitstellung von warmem Wasser (außer Duschen), einer fachkundigen Optimierung der Heizungssteuerung und dem Nutzungsverhalten sonstiger elektrischer Verbraucher bestehen.

Mittel- und langfristig über einen zeitlichen Horizont von etwa 15-20 Jahren gesehen besteht ein weiteres Einsparpotential in der verstärkten elektrischen Eigenversorgung in den eingangs genannten Gebäuden durch selbst erzeugten Strom mittels Photovoltaik (PV), da



die über die Nutzungszeit betrachteten Erzeugungskosten mit ca. 0,10-0,15 Euro/kWh deutlich unter dem aktuellen und zukünftig zu erwartenden Stromtarif liegt. Hier ist es in unseren Gemeindegebäuden bisher ausschließlich der Kindergarten, der diese Form der Energieversorgung nutzt. Ein entsprechendes Vorhaben an der Kläranlage scheiterte in der Vergangenheit am Widerspruch der Unteren Naturschutzbehörde des Wetteraukreises wegen der befürchteten Blendwirkung der PV-Module.

Entsprechend der Ausrichtung und Größe der verfügbaren Flächen erscheinen vor allem die Flächen der Dächer von Halle und Hällchen der Mehrzweckhalle Glauburg, das Dach des zukünftigen Bauhofgebäudes und auch – gerade angesichts des dauerhaft hohen Stromverbrauchs der Pumpen der Kläranlagen – das Gelände an und auf der Kläranlage (den Einsatz blendfreier PV-Module vorausgesetzt) vielversprechend.

Je nach Energieverbrauch und zeitlicher Verteilung des Energieverbrauchs über den Tag und über das Jahr hinweg kann der zusätzliche Einsatz von Stromspeichern die Effizienz der Eigennutzung des so erzeugten Stroms verbessern. Für eine entsprechende fundierte Auslegung ist die Kenntnis der Verbräuche und ihres zeitlichen Verlaufs über den Tag und über das Jahr eine hilfreiche Information.

Für den Betrieb von PV-Anlagen auf kommunalen Gebäuden ist es sowohl denkbar, dass die Gemeinde Glauburg (oder im Fall der Kläranlage der Abwasserverband Oberes Niddertal) Installation und Betrieb in Eigenbetrieb durchführt oder aber an einen externen Betreiber unter vertraglich vereinbarten Bedingungen zum Fremdbetrieb überträgt (wie Firma MiEG im Fall der PV-Anlage auf dem Kindergartendach). Beide Optionen wären für eine mögliche Entscheidung bezüglich Kosten, Ertrag und Aufwand zu prüfen.

Die FWG-Fraktion möchte mit diesem Antrag einen Vorschlag unterbreiten zur umfassenden Untersuchung der Energieverbräuche und der kurz- und mittel- bis langfristigen Einsparpotentiale in den eingangs genannten Gebäuden:

1. Dokumentation des aktuellen Energieverbrauchs (Strom, Öl, Gas, ...) in allen kommunalen Gebäuden sowie der täglichen und jährlichen Energienutzungsprofile.
2. Planung und Umsetzung von kurzfristigen Maßnahmen zur Verbrauchsminderung mit dem Ziel einer Einsparung von 20% des Verbrauchs im Jahr 2023 gegenüber entsprechenden Vergleichszeiträumen im Jahr 2022.
3. Jährliche Information der Gemeindevertretung über den Energieverbrauch in den kommunalen Gebäuden und die erreichten Einsparungen.
4. Identifizierung geeigneter Gebäude und Flächen für die Nutzung alternativer Energieversorgung.
5. Berechnung der Wirtschaftlichkeit der Installation von PV-Anlagen zur Eigennutzung unter Zugrundelegung der in Punkt 1 gewonnenen Daten für die beschriebenen Optionen (mit/ohne Speicher, Eigenbetrieb/Fremdbetrieb). Dieser Punkt schließt die Auslegung jeweils passend dimensionierter Anlagen für die jeweiligen Flächen ein.
6. Beauftragung des Abwasserverbandes Oberes Niddertal zur erneuten Prüfung der Installation von PV-Anlagen mit blendfreien PV-Modulen.

**Durchführung:**

Der Antrag sollte von der Gemeindevertretung beraten und beschlossen werden. Die Durchführung obliegt dem Gemeindevorstand bzw. den zuständigen Abteilungen der Verwaltung (Bauamt).

Glauburg, 22.10.2022

Im Namen der FWG-Fraktion

Harald Steinke  
FWG Fraktionsvorsitzender